# Staatshaushaltsplan für 2018/2019

Einzelplan 02 Staatsministerium



# Inhalt

		Betragsteil Seite	Stellenteil Seite
Vorwort		3	-
Ziele und Ken	nzahlen (Produktorientierte Informationen)	5	-
Grafische Übe	ersicht der Fach- bzw. Servicebereiche	7	-
Kapitel 0201	Staatsministerium	8	65
Kapitel 0202	Allgemeine Bewilligungen	26	-
Kapitel 0204	Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund	42	71
Kapitel 0208	Führungsakademie Baden-Württemberg	51	74
Zusammenste	ellung der Haushaltsansätze	56	-
Zusammenste	ellung der Verpflichtungsermächtigungen	60	-
Zusammenste	ellung der Belastungen aus Verpflichtungsermächtigungen	62	-
Zusammenste	ellung der Personalstellen	-	76

#### Vorwort

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 02 enthält die Einnahmen und Ausgaben des Geschäftsbereichs des Staatsministeriums.

Nach Art. 49 der Verfassung des Landes Baden-Württemberg bestimmt der Ministerpräsident die Richtlinien der Politik und trägt dafür die Verantwortung. Er führt den Vorsitz in der Regierung und leitet ihre Geschäfte. Er vertritt das Land nach außen. Er ernennt die Richter und Beamten des Landes, soweit dieses Recht nicht durch Gesetz auf andere Behörden übertragen wird. Ferner übt er das Gnadenrecht aus, soweit er es nicht mit Zustimmung der Regierung auf andere Behörden überträgt.

Zum Geschäftsbereich des Staatsministeriums gehören insbesondere folgende Aufgaben:

- 1. Grundsätzliche Fragen der Verfassung sowie des Staatsgebietes und seiner Einteilung;
- Unterstützung des Ministerpräsidenten bei der Bestimmung der Richtlinien der Politik; strategisches Controlling im Rahmen des Landescontrollings; Verkehr mit dem Landtag;
- Vorbereitung und Auswertung der Regierungstätigkeit;
- Koordinierung der Planungen und der planungsrelevanten Statistik des Landes;
- Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung, Werbe- und Sympathiekampagne des Landes;
- allgemeine Fragen der Staatsverwaltung und des Aufgabenkreises der Behörden; Führungsakademie des Landes Baden-Württemberg, Beamtenernennungen, soweit der Ministerpräsident zuständig ist, und die damit zusammenhängenden grundsätzlichen Fragen; Gnadensachen, soweit der Ministerpräsident zuständig ist;
- 10. Protokollangelegenheiten, Konsulatswesen;
- 11. Medienpolitik, Medienrecht, Rundfunkwesen;
- 12. Angelegenheiten der Gedenkstätten, Erinnerungskultur, soweit nicht ein anderes Ressort oder die Landeszentrale für politische Bildung zuständig ist;
- 13. Normenkontrollrat;
- 14. Strategiedialog Automobilwirtschaft;
- 15. Gesetzblatt:
- Stabsstelle der Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung;
   Vertrag des Landes Baden-Württemberg mit dem Verband Deutscher Sinti und Roma, Landesverband Baden-Württemberg e.V., Bundes- und internationale Angelegenheiten;
- 18. Allgemeine Beziehungen zum Bund und zu den anderen Ländern;
- 19. Vertretung des Landes beim Bund;
- 20. Internationale Zusammenarbeit;
- 21. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit:
- 22. Entwicklungszusammenarbeit.

Die Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund in Berlin nimmt die Interessen des Landes bei den Einrichtungen und zentralen Dienststellen des Bundes wahr.

Die Führungsakademie Baden-Württemberg dient der beruflichen Qualifizierung des öffentlichen Dienstes im Rahmen einer integrierten und zukunftsbezogenen Personalentwicklung.

#### B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	2017	2018	2019
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
VerwaltungseinnahmenÜbrige Einnahmen	1.517,5	1.517,5	1.517,5
	505,6	505,6	505,6
Gesamteinnahmen	2.023,1	2.023,1	2.023,1
Personalausgaben Sächliche Verwaltungsausgaben Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) Ausgaben für Investitionen Besondere Finanzierungsausgaben	25.506,5	26.862,7	27.191,6
	10.813,8	13.365,6	13.097,3
	3.976,1	5.408,5	5.470,5
	563,0	673,8	654,6
	-941,4	-1.469,0	-2.220,0
Gesamtausgaben	39.918,0	44.841,6	44.194,0
Zuschuss	37.894,9	42.818,5	42.170,9

C. Personalsoll	Stellen	Stellen	Stellen
	2017	2018	2019
Tit. 422 01 Planmäßige Beamte	163,5	168,5	168,5
	(5 kw)	(4 kw)	(4 kw)
Tit. 428 01 Arbeitnehmer	109,5	114,5	113,5
	(3 kw)	(4 kw)	(3 kw)
zusammen	273,0	283,0	282,0
	(8 kw)	(8 kw)	(7 kw)
Nachrichtlich:			
Auszubildende, Praktikanten (Arbeitnehmer, Tit. 428 01)  Auszubildende	<u>2017</u>	2018	<u>2019</u>
	11	11	11
Praktikanten	8	8	8
D. Zusammenfassung der wichtigsten Sachausgaben			
	2017	2018	2017
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Sächliche Verwaltungsausgaben Aufwand für Informationstechnik – ohne Investitionen – (Tit. Gr. 69) Öffentlichkeitsarbeit und Internetauftritt der Landesregierung und der Vertretung des	1,78	1,64	1,66
Landes in Berlin (Kap . 0202 Tit. 531 02, 531 03 u. Kap. 0204 Tit. 531 02)	0,65	0,65	0,65
Öffentlichkeitsarbeit für Baden-Württemberg (Kap. 0202 Tit. 531 04)	1,25	1,25	1,25
Ausgaben zur Erfüllung der Repräsentationsverpflichtungen der Landesregierung und der Vertretung des Landes in Berlin (Kap. 0202 Tit. 541 02 u. Kap. 0204 Tit. 531 03)  Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)  Zuschüsse zur Förderung von Projekten im Bereich der Donauraumstrategie (Kap.	2,04	2,33	2,48
0201 Tit. 685 80)	0,50	0,50	0,50
Sonstige Ausgaben für Investitionen Ausgaben für Informationstechnik (Tit. Gr. 69)	0,13	0,13	0,13
E. Zusammenfassung wichtiger Bereiche			
	2017	2018	2019
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Titelgruppen			
Normenkontrollrat (Kap. 0201 Tit. Gr. 65)	0,00	0,48	0,48
Gr. 79) Umsetzung der Donauraumstrategie (Kap. 0201 Tit Gr. 80) Strategiedialog Automobilwirtschaft (Kap. 0201 Tit. Gr. 84)	1,11	1,06	1,06
	0,55	0,55	0,55
	0,00	0,50	0,50
Internationale Kooperationen und Entwicklungszusammenarbeit (Kap. 0202 Tit Gr. 70)  Grenzüberschreitende und interregionale Zusammenarbeit (Kap. 0202 Tit Gr. 72)  Fortführung der Initiative Kindermedienland (Kap. 0202 Tit Gr. 81)	1,76	1,94	1,94
	0,14	0,19	0,19
	0,90	0,90	0,90
Sonderkontingent für besonders schutzbedürftige Frauen und Mädchen aus dem Nordirak (Kap. 0202 Tit Gr. 84)	0,00	0,50	0,50
	0,67	0,61	0,61
F. Verpflichtungsermächtigungen			
	2017	2018	2019
	Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Die Verpflichtungsermächtigungen nach § 38 Abs. 1 LHO betragen zusammen	0,35	0,50	1,60

# Politische Ziele des Staatsministeriums

Dem Staatsministerium obliegt die politische Planung und Steuerung. Eine Kernaufgabe ist die Beratung des Regierungschefs bei der ressortübergreifenden Koordination der verschiedenen Landesministerien. Zudem bereitet das Staatsministerium die Sitzungen des Kabinetts vor, organisiert die Zusammenarbeit mit dem Landtag und stellt die Arbeit der Landesregierung gegenüber der Öffentlichkeit dar. Außerdem vertritt es die Landesregierung in der Ministerpräsidentenkonferenz sowie gegenüber dem Bund.

Das Staatsministerium hat den Rang einer obersten Landesbehörde und ist zentrale Koordinierungsstelle für die gesamte Landesregierung. Die Ziele der Landespolitik spiegeln sich in den jeweiligen fachpolitischen Zielen der verschiedenen Landesministerien wider.

Der Service- und Produktbereich Ressortkoordinierung beinhaltet die Unterstützungsfunktion des Staatsministeriums gegenüber dem Ministerpräsidenten bei der Erfüllung der ihm von der Landesverfassung übertragenen Aufgaben und Pflichten. Dazu zählen insbesondere die Erarbeitung und Durchführung der Richtlinien der Politik, die Vorbereitung und Auswertung der vom Ministerpräsidenten geleiteten Sitzungen des Ministerrats, die Befassung mit allen Grundsatzfragen der Landespolitik, die Information der Bevölkerung über alle bedeutsamen landespolitischen Fragen sowie die Repräsentation des Landes auf bundespolitischer Ebene.

Zu jeder nachstehend abgebildeten Kennzahl wird im Abgeordneten-Informationssystem eine Kennzahlen-Beschreibung zur Verfügung gestellt.

# Weitere Ziele des Staatsministeriums

1. Unterbringung von Dienstreisenden sowie von politischen Veranstaltungs- und sonstigen Gästen der Landesvertretung in Berlin

Servicebereich Ressortkoordinierung

Wirkungskennzahl/Einheit	lst 2015	Ist 2016	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2019
	(Soll 2015)	(Soll 2016)			
Zahl der Übernachtungen	4.952 (4.292)	5.301 (4.292)	4.300	5.000	5.100
Auslastung in % bei einer 7-Tage-Woche	52,1 (47,0)	53,6 (47,0)	47,0	50,0	52,0

2. Repräsentation des Landes auf bundespolitischer Ebene, Durchführung von Veranstaltungen mit politischem, wirtschaftlichem, wissenschaftlichem, kulturellem oder gesellschaftlichem Bezug zum Land, Information über die Arbeit der Landesvertretung, Bewirtung der Besucher

Servicebereich Ressortkoordinierung

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2015	Ist 2016	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2019
	(Soll 2015)	(Soll 2016)			
Zahl der Veranstaltungen	636 (720)	602 (650)	600	650	650
davon Zahl der Besuchergruppen	268 (300)	267 (300)	280	300	300
Zahl der Veranstaltungsbesucher	38.785 (32.800)	37.007 (40.300)	37.800	40.000	40.000
davon Zahl der Besucher in Besuchergruppen	10.534 (12.000)	11.545 (12.000)	11.200	12.000	12.000

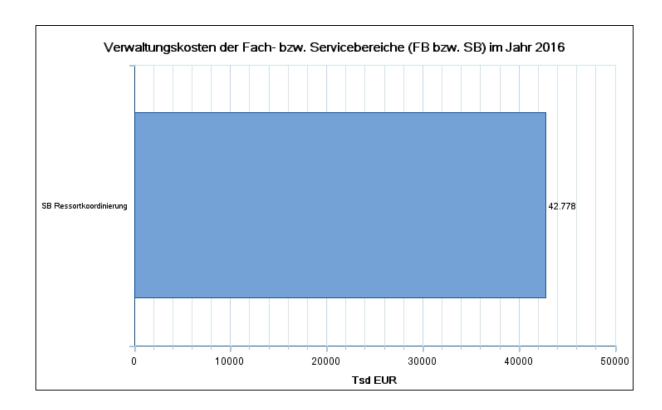
### **Produktinformationen**

Die folgende Grafik zeigt die Verwaltungskosten der Fach- und Servicebereiche des Einzelplans aus dem Jahr 2016 gerundet auf volle Tsd. EUR und soll einen Überblick über die Kostenverteilung im Einzelplan geben.

Zu einem Fachbereich (FB) werden homogene Aufgabenbereiche der Landesverwaltung, deren Aufgaben sich an Empfänger außerhalb der Landesverwaltung richten, zusammengefasst. Ein Servicebereich (SB) umfasst dagegen homogene Aufgabenbereiche der Landesverwaltung, die zentral für Empfänger innerhalb der Landesverwaltung erbracht werden.

Die Verwaltungskosten setzen sich zusammen aus den Personalkosten, den Sachkosten und Umlagen (d.h. Kosten der Querschnittsleistungen, die für Adressaten innerhalb der Verwaltung erbracht werden).

Weitere Informationen zu den Fach- bzw. Servicebereichen sind im Vorheft zum StHPI. 2018/2019 unter Ziff. 8. und 10. der "Allgemeinen Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel und Stellen" sowie in der sog. Kosten- und Leistungsrechnungs-Übersicht dargestellt.



## 0201 Staatsministerium

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

V or bem erkung: Zur Wahrnehmung nachwirkender Aufgaben aus dem Amt ehemaliger Ministerpräsidenten können auch Planstellen/Stellen und Mittel des Kap. 0201 in Anspruch genommen werden.

#### Einnahmen

Verwaltungseinnahmen
----------------------

		Verwaltungseinnahmen				
119 49	011	Vermischte Einnahmen	5,0 4,9 0,6	b)	5,0	5,0
	Erläut	erung: Vgl. Vermerk bei Tit. 511 01	5,5	σ,		
		Zwischensumme Verwaltungseinnahmen	5,0	a)	5,0	5,0
		Titelgruppen				
80		Umsetzung der Donauraumstrategie				
272 80	011	Zuschüsse der Europäischen Union	0,0 0,0 212,8	b)	0,0	0,0
	Erläut	erung: Vgl. Vermerk und Erläuterungen bei Tit.Gr. 80 -Ausgaben				
281 80	011	Zuschüsse von Dritten	0,0 0,0 0,0	b)	0,0	0,0
	Erläut	erung: Vgl. Vermerk und Erläuterungen bei Tit.Gr. 80 -Ausgaben				
		Summe Titelgruppe 80	0,0	a)	0,0	0,0
		Gesamteinnahmen	5,0	a)	5,0	5,0

#### 0201 Staatsministerium

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

#### Ausgaben

#### Personalausgaben

Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG.
Das Personalausgabenbudget gemäß § 6a Abs. 2 StHG
2018/19 umfasst die Tit. der Obergruppen 42 und 45 mit Ausnahme des Tit. 421 01 und hat ein Gesamtvolumen von
17.526,0 Tsd. EUR im Jahr 2018 und 17.680,9 Tsd. EUR im Jahr 2019.

421 01	011	Bezüge der Ministerpräsider	ntin / des				260,0	a)	260,0	260,0
		Ministerpräsidenten, der Mir	nisterinne	n / der			368,6	b)		
		Minister					580,5	c)		
		Amtsgehalt	2017	2018	2019					
		B 11 zuzüglich 20 v.H. des Grundgehalts	1	1	1	Ministerpräsident/in				

#### Erläuterung:

	In dem	Haushaltsansatz sind enthalten:	Tsd. EUR			
	präside	ndsentschädigungen der Ministerpräsidentin / des Ministerenten (§ 10 Abs. 2 Ministergesetz) ndsentschädigung der Staatsrätin	12,3 57,6			
422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten		6.828,9 a 6.550,7 b 7.153,7 c	)	7.377,1
422 02	011	Bezüge und Nebenleistungen für abgeordnete Beamtinnen und Beamte		1.948,2 a 1.678,7 b 2.119,1 c	)	2.144,2
		erung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach abe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften:	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR	-	
	1. A	bgeordnete Beamtinnen / Beamte [30]	2.138,2	2.144,2		
422 04	011	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem § 76 LBesGBW		0,0 a 0,0 b 0,0 c	)	0,0
422 05	011	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.		6,0 a 3,0 b 4,5 c	)	6,0

### 0201 Staatsministerium

			Soll 2017 Ist 2016	a) b)	Betrag für	Betrag für
Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	lst 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	c)	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
427 51	011	Sonstige Beschäftigungsentgelte	285,0 574,2	,	285,0	285,0
			243,7	,		
	Erläute					
	Verans	chlagt sind:	Tsd. EUR			
		laubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen (auch Werkstudenten, rienpraktikanten, Austauschstudenten, ständige Heimarbeiter u. dgl.) zus.	285,0 285,0			
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.034,8	a)	7.623,6	7.628,6
		(Beschäftigten)	6.390,2 6.997,6	,		
	Neben Arbeitn von Tai  3. 3/3 pri xis 6. Ste 7. So Zu 8. Die	chlagt sind: den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmerinnen und ehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund ifverträgen  i/3 Auszubildende, Praktikantinnen/Praktikanten und sonstige in einem vatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Pra- semesterstudentinnen/-studenten auerfreie Aufwandsentschädigungen nach der AER [11] nstige Zulagen lagen nach § 14 TV-L, Zulagen nach §§ 10 und 18 TVÜ-Länder enstkleidungszuschüsse/Kleidergeld für urbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer je 25 EUR im Monat	0,1 22,5 2,0			
428 02	011	Entgelte für abgeordnete Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	0,0 261,8 339,6	b)	0,0	0,0
428 05	011	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte	153,0 137,1 128,9	a) b) c)	153,0	153,0
428 06	011	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes	80,0 70,9 63,6		32,0	32,0
428 51	011	Beschäftigungsentgelte für nicht voll beschäftigte Arbeitnehmer/innen mit weniger als 50 v. H. der durchschnittl. regelmäßigen wöchentl. Arbeitszeit	0,0 0,0 0,0	a) b)	0,0	0,0

### 0201 Staatsministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
453 01	011	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	55,0 22,4 75,5	b)	55,0	55,0
		terung: schlagt sind:	Tsd. EUR			
		rennungsgelder Jmzugskostenvergütungen zus.	40,0 15,0 55,0			
		Zwischensumme Personalausgaben	16.650,9	a)	17.786,0	17.940,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01	011	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände  Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 49.	340,1 372,7 390,5	b)	381,4	372,8
514 01	011	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	170,0 97,1 95,0	b)	170,0	170,0
	Erläute					
	Verans	schlagt sind: Tsd. EUR				
	1. Ha 2. Di	altung von Dienstfahrzeugen     168,0       enstkleidung und dgl.     2,0       zus.     170,0	_			
	Pkw davon	and an Dienstfahrzeugen         2018         2019           geleast         11         11           mit alternativem Antrieb         8         8	_			
	Aussta davon	r, Einsatz- und Spezialfahrzeuge mit Sonder- ttung Funk usw. 2 2 geleast 2 2 mit alternativem Antrieb 2 2				
	davon	der und Mopeds 1 1 1 geleast 0 0 mit alternativem Antrieb 1 1				
517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	26,0 25,4 23,3	b)	26,0	26,0

**Erläuterung:** Veranschlagt sind die Kosten für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, Leuchtmittel, u.a.).

### 0201 Staatsministerium

			Soll 2017	a)	Betrag	Betrag
Titel			Ist 2016 Ist 2015	b) c)	für 2018	für 2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Tsd. EUR	0)	Tsd. EUR	Tsd. EUR
518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	85,0 55,6	a)	85,0	85,0
		Gerale	55,6 61,3	,		
			01,0	0)		
525 21	012	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	56,9	a)	66,8	67,7
		der Bediensteten (soweit nicht Titelgruppe 69)	60,1 44,3	,		
		Ersätze fließen den Mitteln zu.	44,3	C)		
526 01	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	2,6	,	2,6	2,6
			14,0 3,1	,		
			0,1	0)		
526 11	011	Kosten für Sachverständige	2,6	a)	2,6	2,6
			2,5			
			14,6	C)		
527 01	011	Dienstreisen	452,0	a)	452,0	452,0
			396,1	,		
		Funitary file Consider Mittaly Tu	602,1	c)		
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
	Wegstre	rung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch eckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge. Weitere Reisekosten Kap. 0201 Tit. 525 21 veranschlagt.				
529 01	011	Zur Verfügung des Ministerpräsidenten für Aufwand	25,0	,	25,0	25,0
		aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	20,3 17,7	,		
			17,7	0)		
	Erläute nicht zu	rung: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist lässig.				
529 04	011	Zur Verfügung der Staatsrätin für Aufwand aus	5,0	a)	5,0	5,0
	• • •	dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	4,5		-,-	-,-
		•	4,9	c)		
	Erläute nicht zu	<b>rung:</b> Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist lässig.				
529 05	011	Zur Verfügung des Staatsministers und Chefs der	5,0	a۱	5,0	5,0
020 00	011	Staatskanzlei für Aufwand aus dienstlicher	0,0	,	3,0	3,0
		Veranlassung in besonderen Fällen	0,0			

**Erläuterung:** Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

### 0201 Staatsministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll   2017   Ist   2016   Ist   2015   Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
534 01	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	554,0 446,4 507,3	b)	911,0	911,0
	Erläute	rung: Veranschlagt sind:	Tsd. I	EUR		
	für ver 2. Für 3. Für 4. Für 5. Für	tattung an die Wilhelma in Stuttgart für Inanspruchnahme von Personal Herstellung von Dekorationen und Pflege von Blumen bei repräsentati- n Veranstaltungen der Landesregierung Wahrnehmung des Pforten- und Schließdienstes durch eine Privatfirma Wahrnehmung von Aufgaben des Hausdienstes Bürgerpark, Bürgerschloss und Bürgerzentrum Audit Beruf und Familie, Energie- und Ökoaudit nstige Dienstleistungen	3 1 1,	45,0 00,0 00,0 25,0 21,0 20,0		
		fgrund der Sanierung des Mitteltrakts Neuen Schlosses und der erhöhten An und Sicherheitsdienst.		,		
546 49	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	30,0 35,5 18,0	b)	37,5	36,0
	gen Bek	rung: Veranschlagt sind Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonsti- anntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen, Übersetzungen, en an die Künstlersozialkasse usw.				
		Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben	1.754,2	a)	2.169,9	2.160,7
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)				
685 49	011	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.		a) b) c)	2,0	2,0
		Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)		a)	2,0	2,0
		Ausgaben für Investitionen				
812 01	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	273,0 868,5 412,0	b)	306,8	317,6
		r <b>ung</b> : Veranschlagt ist die Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und ungsgegenständen.				
		Zwischensumme Ausgaben für Investitionen	273,0	a)	306,8	317,6

#### 0201 Staatsministerium

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

#### Titelgruppen

65	Normenkontrollrat

Erläuterung: Ziel der Landesregierung ist es, dass Bürokratie- und Kostenbelastungen für Bürgerinnen und Bürger, Wirtschaft und Verwaltung nachhaltig begrenzt bzw. reduziert werden. Hierfür soll ein unabhängiger Normenkontrollrat – nach dem Vorbild des Nationalen Normenkontrollrates - geschaffen werden. Dieser soll die Landesregierung zu den Themen Bürokratievermeidung, Bürokratieabbau und bessere Rechtsetzung beraten und unterstützen.

			ů				
429 65	Ν	011	Personalaufwand	0,0	a)	94,0	94,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		
			erung: Veranschlagt sind hier insbesondere Vergütungen für die Mitglieder remenkontrollrats sowie Sitzungsgelder.				
526 65	Ν	011	Kosten für Sachverständige	0,0	a)	150,0	150,0
			Č	0,0	b)		
				0,0	c)		
				•	,		
546 65	Ν	011	Sonstiger Sachaufwand	0,0	a)	187,0	187,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		
			erung: Veranschlagst sind insbesondere Reisekosten, Fort- und Weiterbil- costen, Geschäftsbedarf, Veranstaltungskosten und Bewirtungskosten.				
812 65	N	011	Enwork von Massekinen, Garätan, Ausstattungs, und	0,0	2)	47.0	47,0
012 00	IN	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und	-	,	47,0	47,0
			Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0	b)		
				0,0	c)		
			Summe Titelgruppe 65	0,0	a)	478,0	478,0

#### 0201 Staatsministerium

				Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
				Ist	2016	b)	für	für
	Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
-	Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR	,	Tsd. EUR	Tsd. EUR

69 Aufwand für Informationstechnik

Ersätze fließen den Mitteln zu.

#### Erläuterung:

Veranschlagt sind die Mittel für den laufenden Betrieb, die Erneuerung und Ergänzung des vorhandenen Bürokommunikationssystems, die Mittel zur Sicherstellung des laufenden Betriebs (Wartungskosten etc.), der sonstigen technischen Anlagen auf dem Gelände (inkl. Videoüberwachung), die dv-technische Unterstützung bei Veranstaltungen sowie die Aufwände zur Unterstützung bei der Informationsgewinnung (prozessbezogene Informationsdienste etc.). Darüber hinaus spielt auch der Ausbau der IT-Sicherheit eine stetige wachsende Rolle, so dass auch hierfür Mittel zu berücksichtigen waren.

Die Mittel sind dem voraussichtlichen Bedarf angepasst. Dabei ist berücksichtigt, dass die Anforderungen an die luK im Staatsministerium steigen. Insbesondere die Verfügbarkeit, Flexibilität und Sicherheit soll weiter erhöht und neue Anforderungen, z.B. im Hinblick auf den mobilen Zugriff auf Ressourcen des Staatsministeriums, müssen erfüllt werden. Daneben sind die Fachanwendungen des Staatsministeriums weiter zu entwickeln.

#### Quantifizierbarer Nutzen sächlicher Art:

Mit der Ersatzbeschaffung wird wirtschaftlich und technisch verbrauchte Technik ausgetauscht. Durch die Erstinvestitionen werden neue Funktionalitäten im Bereich der Sicherheit und Verfügbarkeit geschaffen.

#### Quantifizierbarer Nutzen personeller Art:

Durch die technische Ausstattung im Staatsministerium und zahlreiche Anwendungsunterstützungen wird eine hohe Arbeitseffizienz erreicht, die in der Vergangenheit zu einer Erhöhung der Produktivität geführt hat. Ohne die Fortführung und Ergänzung der Systeme könnte diese Arbeitseffizienz in der Zukunft nicht mehr gewährleistet werden.

#### Nicht quantifizierbarer Nutzen:

Ein leistungsstarkes BK-System unterstützt die Zusammenarbeit innerhalb des Hauses und mit anderen Ministerien und ist daher gerade bei zeitkritischen Vorgängen unverzichtbar. Zudem soll eine anwenderfreundliche luK die Zufriedenheit und Motivation der PC-Nutzer und Nutzerinnen fördern, etwa durch das mobile Ausstatungskonzept des Staatsministeriums und die Möglichkeit der Telearbeit.

427 69	011	Sonstige Beschäftigungsentgelte	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		
511 69A	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und	101,5	a)	101,5	101,5
		Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	170,2	b)		
			241,7	c)		

**Erläuterung:** Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffung von Geräten, Ausstattungsund Ausrüstungsgegenständen sowie deren Unterhaltung und Instandsetzung.

### 0201 Staatsministerium

				Soll Ist	2017 2016	a) b)	Betrag für	Betrag für
Titel	EV7	Zweekheetimmung		Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung			sd. EUR	ļ	Tsd. EUR	Tsd. EUR
511 69B	011	Fernmeldegebühren u. dgl.			286,0 252,6 249,5	b)	261,0	236,0
	Erläuter	ung: Veranschlagt sind:	Tso	2018 d. EUR	201 Tsd. EUI			
	<ol> <li>Eini</li> <li>Rur</li> <li>Sor</li> </ol>	fende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen malige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen ndfunkbeiträge istiges (Raumsicherungs- und Notrufanlagen, Anschluss- und Benut- gsgebühren für Datenbanken und Nachrichtenagenturen)		191,0 1,0 4,0 65,0	166, 1, 4, 65,	0 0		
	Zuii	zus		261,0	236,	0		
	Anzahl d	ler in den Wohnungen von Landesbediensteten vorhandenen dienstlic	hen Fe	rn-				
		nschlüsse:	2018		201	9		
			1		1	_		
		räsentationsräume des Staatsministeriums im Neuen Schloss sind an ichloss, Stuttgart angeschlossen. Die Betriebskosten dieser Zentrale s				ale		
	_	zur Konsolidierung des Haushalts.						
514 69	011	Verbrauchsmittel			34,0 83,9	,	34,0	34,0
					64,8			
	Erläuter dgl.	ung: Veranschlagt sind insbesondere Mittel für Farbbänder, Datenträ	ger u.					
518 69	011	Maschinen- und Gerätemieten			169,0 107,2 153,5	b)	144,0	119,0
	Leasingr	ung: Veranschlagt sind Mieten für Kopierautomaten und Fernkopiere raten für die aus technischen Gründen erforderliche Ersatzbeschaffun , der Platten und der Arbeitsplatzausstattungen.						
	Weniger	zur Konsolidierung des Haushalts.						
525 69	011	Aus- und Fortbildung			27,0 14,7	,	27,0	27,0
					2,8	,		

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Mittel für Aus- und Fortbildung der Bediensteten des Staatsministeriums in der Systemanwendung und -betreuung.

## 0201 Staatsministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
534 69	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	816,6 579,0 492,4	b)	716,5	716,5
	von Soft	rung: Veranschlagt sind insbesondere Mittel für Beratung und Entwicklung ware, Lizenzen sowie für externe Unterstützungsleistungen und dgl. zur Konsolidierung des Haushalts.				
546 69	011	Sonstiger Sachaufwand	90,0 67,1 68,0	b)	60,0	60,0
	lung, allo	rung: Veranschlagt sind insbesondere Mittel für die Ergänzung der Verkabegemeinen LVN III-Aufwand, LAN-Optimierung und dgl.  zur Konsolidierung des Haushalts.				
812 69	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	80,0 600,5 304,7	b)	80,0	80,0
	Erläuter	rung: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR			
	<ol> <li>Bes</li> <li>Ers</li> </ol>	schaffung von Geräten für Spezialanforderungen schaffung von Sicherheitseinrichtungen, Zeiterfassung atzbeschaffung Präsentationstechnik, Drucker u. dgl. atzbeschaffung Server / Infrastrukturkomponenten		10,0 15,0 25,0 30,0 80,0		
		Summe Titelgruppe 69	1.604,1	a)	1.424,0	1.374,0

#### 0201 Staatsministerium

_								
ſ				Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
1				Ist	2016	b)	für	für
1	Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
1	Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR	,	Tsd. EUR	Tsd. EUR

71 Für wissenschaftliche Beratung, Kosten von Kommissionen, Anhörungen u. dgl. zur Gewinnung von Planungs- und Entscheidungshilfen

Ersätze fließen den Mitteln zu.

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Mittel für die Verpflichtung qualifizierter Experten zur Beratung des Ministerpräsidenten und des Staatsministeriums. Ferner sind die Mittel vorgesehen für die fachliche und methodische Beratung durch Sachverständige, Institute, Kommissionen u. dgl. sowie die Kosten von demoskopischen Umfragen, Anhörungen, Podiumsdiskussionen u. ä. für die Gewinnung von Planungs- und Entscheidungshilfen.

	Entscheidungshilfen.				
427 71	011 Sonstige Beschäftigungsentgelte	0,0	a)	0,0	0,0
	Constiguing Decement gaing configure	8,7		0,0	0,0
		6,4	,		
		-, -	-,		
526 71	011 Kosten für Sachverständige	60,0	a)	60,0	60,0
		1,9	b)		
		18,3	c)		
	Full utanuman Verenachlagt aind Mittel für Cutachten each verständige Deretungen				
	Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für Gutachten, sachverständige Beratungen u. dgl.				
	Č				
534 71	011 Dienstleistungen Dritter u.dgl.	75,0	a)	75,0	75,0
00171	The Bioliototologon Britton diagn.	61,7	,	7 0,0	70,0
		33,5			
			-,		
	Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Mittel für die Erstellung von Analysen und Gutachten.				
	und Gutachien.				
540.74	Old Occasions Occhestered	05.0	- \	05.0	05.0
546 71	011 Sonstiger Sachaufwand	35,0		35,0	35,0
		2,2 21,6			
		21,0	C)		
	Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Druckkosten und Sachkosten von				
	Podiumsdiskussionen, Kolloquien, Anhörungen und Symposien sowie die Kosten für Berichte und Dokumentationen.				
	benatie und bokumentationen.				
685 71	011 Zuschüsse zur Förderung von Projekten	5,0	a)	5,0	5,0
		0,0	,		
		0,0	c)		
	C Tital	475.0	-\	475.0	475.0
	Summe Titelgruppe 71	175,0	a)	175,0	175,0

#### 0201 Staatsministerium

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

74 Zur Beratung der Landesregierung in zukunftsrelevanten wirtschaftspolitischen Fragestellungen

Ersätze fließen den Mitteln zu.

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Mittel für die Verpflichtung qualifizierter Experten zur Beratung des Staatsministeriums und der Landesregierung in wichtigen wirtschaftspolitischen oder branchenrelevanten Fragestellungen.

Hierdurch sollen mittel- bis langfristige Zukunftsperspektiven und Empfehlungen in Schlüsselbereichen entwickelt werden, die für die Zukunftsfähigkeit des Landes und die Fortentwicklung des Wirtschaftsstandorts von zentraler Bedeutung sind. Bildungs-, wissenschafts-, wirtschafts- und technologiepolitische Fragestellungen haben hierbei eine besondere Bedeutung.

427 74	011	Sonstige Beschäftigungsentgelte	0,0 57,0 129,0	b)	0,0	0,0
526 74	011	Kosten für Sachverständige	35,0 0,5 6,2	b)	35,0	35,0
	<b>Erläute</b> u. dgl.	rung: Veranschlagt sind Mittel für Gutachten, sachverständige Beratungen				
546 74	011	Sonstiger Sachaufwand	15,0 16,0 18,2	b)	15,0	15,0

**Erläuterung:** Veranschlagt sind insbesondere Druckkosten und Sachkosten von Podiumsdiskussionen, Kolloquien, Anhörungen und Symposien sowie die Kosten für Berichte und Dokumentationen.

Summe Titelaruppe 74	50.0 a)	50.0	50.0

## 0201 Staatsministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
TIL. OI.	TINZ	Zweekbestimmung	130. LOI		13d. LOIX	13d. LOIX
75		Wissensmanagement				
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
	tausch der Lan Mittel fü	erung: Durch das Wissensmanagement soll die Bereitstellung und der Ausvon Informationen und Wissensinhalten bezogen auf die Aufgabenstellung idesregierung und des Staatsministeriums optimiert werden. Hierzu werden irr externe Beratung, für die Pflege und Erweiterung vorhandener sowie den atorischen und technischen Aufbau neuer Wissensmanagementinstrumente t.				
427 75	011	Sonstige Beschäftigungsentgelte	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0 0,0			
526 75	011	Kosten für Sachverständige	5,0		5,0	5,0
020 70	011	Trooton ful Submorotalitargo	0,0	b)	0,0	0,0
			0,0	c)		
	Erläute	erung: Veranschlagt sind Mittel für Beratung, Forschungsgespräche u. dgl.				
546 75	011	Sonstiger Sachaufwand	20,0	a)	20,0	20,0
			56,2 0,0			
	<b>Erläute</b> zung.	erung: Veranschlagt sind Mittel für die technische Unterstützung und Umset-				
		Summe Titelgruppe 75	25,0	a)	25,0	25,0
77		Zur Neugestaltung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen				
	Erläute	erung: Wegfall der Mittel wegen Beendigung der Aufgabe.				
429 77 W	011	Personalaufwand	0,0		0,0	0,0
			0,0 0,0			
526 77 W	/ 011	Kosten für Sachverständige	35,0	a)	0,0	0,0
			0,0 0,0			
546 77 W	/ 011	Sonstiger Sachaufwand	45,0		0,0	0,0
		-	0,0	b)		·

Summe Titelgruppe 77

0,0 c)

80,0 a)

0,0

0,0

#### 0201 Staatsministerium

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

79 Aufwendungen in Fragen der Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung

Die Mittel sind übertragbar. Ersätze fließen den Mitteln zu.

**Erläuterung:** Die Landesregierung hat für Fragen der Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung die Funktion einer Staatsrätin im Staatsministerium eingerichtet. Veranschlagt sind Mittel für die Verpflichtung von Sachverständigen sowie Kosten von Konferenzen und Anhörungen u.ä. für die Gewinnung von Entscheidungshilfen.

429 79	011	Personalaufwand	131,3 22,6 0,0	a) b) c)	131,3	131,3
526 79	011	Kosten für Sachverständige	231,0 39,2 68,5	b)	231,0	231,0
546 79	011	Sonstiger Sachaufwand	406,0 294,1 476,9	a) b) c)	426,0	426,0
681 79	011	Beratungsgutscheine für Bürgerschaftliche Initiativen	62,5 213,1 84,0	b)	0,0	0,0
685 79	011	Zuschüsse	276,8 200,0 200,0	a) b) c)	371,8	371,8

**Erläuterung:** Mehr insbesondere für Zuschüsse an die Allianz für Beteiligung und das Projekt Wohnraumteiler, einer Vermittlung von privatem Wohnraum an Bedürftige.

Summe Titelgruppe 79	1.107,6	a) 1.160,1	1.160,1

#### 0201 Staatsministerium

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

80 Umsetzung der Donauraumstrategie

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. Gr. 80.

Erläuterung: Die Landesregierung hat vor dem Hintergrund der EU-Strategie für den Donauraum ein umfangreiches Maßnahmenpaket vorgesehen, das seitens eines Servicebüros betreut und gesteuert wird. Für die mit dieser Funktion verbundenen Aufgaben sind Sachmittel für die notwendigen Unterstützungs- und Repräsentationsaufgaben sowie Landesmittel zur Unterstützung von Projekten veranschlant

429 80	011	Personalaufwand	0,0	a)	0,0	0,0
			6,0	b)		
			33,7	c)		
547 80	011	Sachaufwand	50,0	a)	50,0	50,0
			16,8	,		, -
			403,1	c)		
685 80	011	Zuschüsse zur Förderung von Projekten	500,0	a)	590,0	590,0
		,	171,9	b)		
			293,2	c)		

**Erläuterung:** Für Projekte im Bereich Wirtschaft, berufliche Bildung, Umwelt und Zivilgesellschaft sowie zur Stärkung institutioneller Kapazitäten (capacity building). Mehr für Projekte zur Integration und Förderung von Romagemeinschaften und -minderheiten.

Summe Titelgruppe 80	550.0 a)	640.0	640.0

547 83 N 011

Sachaufwand

## 0201 Staatsministerium

				Soll Ist	2017 2016	a) b)	Betrag für	Betrag für
Titel				Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.		FKZ	Zweckbestimmung	Ts	sd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
82			Europapolitik					
02			Ейгораропшк					
			Die Mittel sind übertragbar. Ersätze fließen den Mitteln zu.					
			Ersalze meisen den willem zu.					
		- III (						
		auf eur	erung: Veranschlagt sind Mittel zur Wahrnehmung der Interessen des Landes opäischer Ebene, insbesondere im Hinblick auf die erweiterten Mitwirkungs-					
			der Länder in Angelegenheiten der Europäischen Union. Veranschlagt sind Kosten für Veranstaltungen und für Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung und					
			tung des Europagedankens.					
429 82		011	Personalaufwand		0,0	,	0,0	0,0
					0,0			
					0,0	c)		
546 82		011	Sonstiger Sachaufwand		18,0	a)	218,0	118,0
					0,0	,		
					0,0	c)		
			erung: Mehr insbesondere für die Entwicklung und Durchführung einer kampagne in Kooperation mit dem Ministerium für Justiz und für Europa.					
685 82		011	Zuschüsse		0,0	a)	0,0	0,0
					0,0	,	-,-	-,-
					0,0	c)		
			Summe Titelgruppe 82		18,0	a)	218,0	118,0
					-,-	/	-,-	-,-
83			Bürgerbeteiligung Ersatzgelände Bundeswehr					
			erung: Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung für das Absprunggelände					
			ndeswehr. Vorgesehen sind insbesondere Mittel für die Organisation und ührung von Veranstaltungen.					
			·					
429 83	N	011	Personalaufwand		0,0	a)	0,0	0,0
		•	•		0,0		2,0	3,2

Summe Titelgruppe 83

0,0 c)

0,0 a) 0,0 b)

0,0 c)

0,0 a)

58,0

58,0

30,0

30,0

#### 0201 Staatsministerium

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

#### 84 Strategiedialog Automobilwirtschaft

**Erläuterung:** Der Transformationsprozess betrifft unter anderem neben den Herstellern Zulieferer, den Maschinen- und Anlagenbau, das Kraftfahrzeuggewerbe sowie die Anbieter von Mobilitätsdienstleistungen.

Durch die Elektrifizierung und die Digitalisierung stehen diesen Branchen in den kommenden Jahren gravierende Veränderungen bei Produkten und Prozessen bevor

Mit dem "Strategiedialog Automobilwirtschaft BW" soll der Transformationsprozess über die nächsten sieben Jahre hinweg begleitet werden. Eine entsprechende Arbeits- und Prozessstruktur wurde eingerichtet.

429 84	N	011	Personalaufwand	0,0	a)	0,0	0,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		
526 84	N	011	Kosten für Sachverständige	0,0	a)	0,0	0,0
			ŭ	0,0	b)	,	•
				0,0	,		
546 84	N	011	Sonstiger Sachaufwand	0,0	a)	500,0	500,0
				0,0	b)		,-
				0,0	,		
		Medien	erung: Veranschlagt sind hier insbesondere Mittel für die Öffentlichkeits- und narbeit einschließlich Kosten für Veranstaltungen, Konferenzen, Projekte, äftsbedarf, Bewirtungskosten und Reisekosten.				
					,		
812 84	Ν	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und	0,0	a)	0,0	0,0
			Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0			
				0,0	c)		
			Summe Titelgruppe 84	0,0	a)	500,0	500,0
			Gesamtausgaben	22.289,8	a)	24.992,8	24.971,3

### 0201 Staatsministerium

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR	,	Tsd. EUR	Tsd. EUR

## Abschluss Kapitel 0201

Verwaltungseinnahmen	5,0	a)	5,0	5,0
Gesamteinnahmen	5,0	a)	5,0	5,0
Personalausgaben	16.782,2	a)	18.011,3	18.166,2
Sächliche Verwaltungsausgaben	4.308,3	a)	5.578,9	5.391,7
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	846,3	a)	968,8	968,8
Ausgaben für Investitionen	353,0	a)	433,8	444,6
Gesamtausgaben	22.289,8	a)	24.992,8	24.971,3
Kapitel 0201 Zuschuss	22.284,8	a)	24.987,8	24.966,3

# 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Tit. Of.	TIVE	Zweckbestimmung	130. 201		TSU. LOT	TSG. LOT
		Einnahmen				
		Verwaltungseinnahmen				
119 49	011	Vermischte Einnahmen		a) b)	2,5	2,5
125 01	011	Bezugspreise des Gesetzblatts	180,0 135,7 153,8	b)	180,0	180,0
	Erläute	rung:				
	Veranso	chlagt sind: T	sd. EUR			
	aus Dai aus Ein	uerbezug zelversand und Einzelverkauf zus.	170,0 10,0 180,0			
		Zwischensumme Verwaltungseinnahmen	182,5	a)	182,5	182,5
		Übrige Einnahmen				
235 03	253	Zuweisungen und Zuschüsse für die Einstellung und Beschäftigung von Schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen bei Landesbehörden		a) b) c)	0,0	0,0
235 05	253	Zuweisungen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe zur besonderen Förderung der Beschäftigung schwer- behinderter Menschen	0,0	a) b) c)	0,0	0,0
	<b>Erläute</b> werden	rung: Leertitel, da nicht feststeht, in welcher Höhe Zuweisungen gewährt (vgl. Tit. 427 53).				
		Zwischensumme Übrige Einnahmen	0,0	a)	0,0	0,0

Gesamteinnahmen

182,5 a)

182,5

182,5

# 0202 Allgemeine Bewilligungen

			Soll 2017 Ist 2016	a) b)	Betrag für	Betrag für
Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	lst 2015 Tsd. EUR	c)	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
TIL OI.	1112	Ausgaben	13d. LON		13d. E01	13d. E01
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
422 16	840	Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamtinnen und Beamte	0,0 8,4 -48,3	a) b) c)	0,0	0,0
427 53	253	Beschäftigungsentgelte aus Mitteln der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX für entlastende Personalmaßnahmen Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 235 05 zulässig.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
	les sowi aus Mitt zur Förd derter M geber zu beschäf	rung: Das Integrationsamt des Kommunalverbandes für Jugend und Sozia- e die Bundesagentur für Arbeit können nach dem SGB III und dem SGB IX eln der Ausgleichsabgabe Zuschüsse an öffentliche und private Arbeitgeber derung der Beschäftigung bzw. Einstellung und Beschäftigung schwerbehin- lenschen gewähren. Diese Förderinstrumentarien dienen mit dazu, Arbeit- u motivieren, vermehrt schwerbehinderte Menschen einzustellen und zu tigen. Da nicht abzusehen ist, inwieweit entsprechende Maßnahmen im bereich durchgeführt werden, sind Leertitel vorgesehen (vgl. Titel 235 05).				
429 01	253	Beschäftigungsentgelte zur Erleichterung der Beschäftigung von Schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen bei Landesbehörden	4,0 0,0 0,0	a) b) c)	4,0	4,0
	schen k	rung: Zur Erleichterung der Beschäftigung von schwerbehinderten Men- önnen zu Lasten dieser Mittel schwerbehinderte Menschen bis zu drei vor Freiwerden einer Stelle in den Landesdienst übernommen werden (vgl. 503).				
432 01	018	Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten und ihrer Hinterbliebenen	2.866,2 2.574,0 2.636,6	b)	2.819,7	2.954,0
	Erläute	r <b>ung:</b> Anzahl der Versorgungsempfänger/innen Stand 31.12.2016: 58				
432 02	018	Alters- und Hinterbliebenengeld	0,0 0,0 0,0	b)	0,0	0,0
		Ausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit. 432 01 zulässig.				

Erläuterung: Leertitel, weil der Aufwand ungewiss ist.

# 0202 Allgemeine Bewilligungen

				16	a) b)	Betrag für	Betrag für
Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Ist 20 Tsd. E	15 -UR	c)	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
116. 01.	•	<u> </u>				ISU. LUIV	TSU. LUIX
441 01	840	Beihilfen aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfänger/innen)	32	63,0 29,2 87,6	b)	350,0	350,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu.		51,0	0)		
	Inanspru	rung: Die Einnahmen aus dem Eigenbetrag der Beihilfeberechtigten für die ichnahme von Wahlleistungen werden von den Ausgaben abgesetzt. Vgl. tsvermerk bei Kap. 1212 Tit. 461 01.					
443 01	840	Fürsorgemaßnahmen		2,0	a)	2,0	2,0
				0,3			
		Ersätze fließen den Mitteln zu.		1,5	C)		
	ff. des La die Unfa neben B	rung: Veranschlagt sind insbesondere Unfallfürsorgeleistungen nach §§ 47 andesbeamtenversorgungsgesetzes Baden-Württemberg - LBeamtVGBW -, llausgleichsleistungen nach § 50 LBeamtVGBW jedoch nur, soweit sie ezügen i.S. des Besoldungsrechts gezahlt werden. Vgl. Allgemeine Erläuterur Veranschlagung der Planmittel zu Tit. 443 01 im Vorheft des Staatssplans.					
446 01	018	Beihilfen auf Grund der Beihilfeverordnung u.dgl. (Versorgungsempfänger/innen)		29,8 31,8	,	354,6	378,2
		Ersätze fließen den Mitteln zu.	30	02,5	c)		
446 21	018	Beihilfen zu den Kosten der Pflege auf Grund	9	86,2	<i>3)</i>	25,6	28,1
440 21	010	der Beihilfeverordnung u.dgl.		23,1	,	25,0	20,1
		(Versorgungsempfänger/innen)		81,0	,		
		Ersätze fließen den Mitteln zu.					
459 01	840	Ersatz von Sachschäden an Landesbedienstete, so-		2,0	a)	2,0	2,0
		weit die Leistungen nicht i. R. der Unfallfürsorge gewährt werden.		,	,		
		Aus diesen Mitteln dürfen auch Billigkeitsleistungen gewährt werden (vgl. Erläuterungen).		0,0	C)		
	und Rich bei ehre für den E tigte) na	rung: Leistungen nach § 80 des Landesbeamtengesetzes (bei Richterinnen htern i. V. mit § 8 des Landesrichter- und -staatsanwaltsgesetz - LRiStAG -, namtlichen Richterinnen und Richtern nach § 14 LRiStAG) sowie Ausgaben Ersatz von Sachschäden an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäfch Maßgabe der gesetzlichen bzw. der für die Beamtinnen und Beamten en Bestimmungen auch aus Billigkeitsgründen. Vgl. auch Tit. 443 01.					
459 49	011	Vermischte Personalausgaben		4,0	a)	4,0	4,0
				0,0	,		
				0,0	<i>U</i> )		

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Prämien im Rahmen des behördlichen Vorschlagswesens.

# 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
						. 0
462 01	880	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	0,0	b)	0,0	0,0
		Zwischensumme Personalausgaben	3.557,2		3.561,9	3.722,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
531 02	013	Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung	200,0 129,7	,	200,0	200,0
		Die Mittel sind übertragbar. Die Tit. 531 02 und 531 03 sind gegenseitig deckungsfähig. Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden. Ersätze fließen den Mitteln zu.	178,6	,		
	Bevölke beschlos sind die anfallen Herausg Pressek	rung: Die Mittel dienen vor allem der Aufklärung und der Information der rung über die Aufgaben und die Arbeit der Landesregierung und die von ihr sesenen Maßnahmen sowie sonstigen Informationszwecken. Veranschlagt im Rahmen der Öffentlichkeits- und Medienarbeit des Staatsministeriums den Sachausgaben. Hierzu gehören die Kosten für den Druck und die Jabe von Broschüren und Informationsmaterial, für die Veranstaltung von onferenzen und dgl. sowie die Sachkosten für die Beschaffung von Informasis Grundlage für die politische Arbeit der Landesregierung.				
531 03	013	Internetauftritt der Landesregierung	400,0 136,0 193,2	b)	400,0	400,0
		Die Mittel sind übertragbar. Die Tit. 531 02 und 531 03 sind gegenseitig deckungsfähig.	·	•		

**Erläuterung:** Die Mittel dienen der laufenden Pflege und der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Internetangebote des Landes und des Staatsministeriums in inhaltlicher, grafischer und technischer Hinsicht.

## 0202 Allgemeine Bewilligungen

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
Titel			Ist Ist	2016 2015	b) c)	für 2018	für 2019
Tit. Gr.	FK	Z Zweckbestimmung		Γsd. EUR	0)	Tsd. EUR	Tsd. EUR
531 04	013	Öffantlichkeitaarhait für Badan Württamhara		1 250 0	٥)	1 250 0	1 250 0
331 04	013	Offentlichkeitsarbeit für Baden-Württemberg		1.250,0 1.363,9	,	1.250,0	1.250,0
				1.490,5	,		
		Die Mittel sind übertragbar. Ersätze fließen den Mitteln zu.					
		Aus den Mitteln können auch Zuwendungen nach § 23 und § 44					
		LHO gewährt werden. Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechen-					
		den Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden					
		(§ 35 Abs. 2 LHO). Veröffentlichungen und sonstiges Informati- onsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßig-					
		tes Entgelt abgegeben werden.					
		2018	2019				
			EUR 600,0				
		Davon zur Zahlung fällig im	-				
		Haushaltsjahr 2019bis zu 500,0 Haushaltsjahr 2020bis zu 0,0	0,0 650,0				
			150,0				
		Haushaltsjahr 2023bis zu 0,0	200,0				
		·	200,0				
			200,0				
	zur V thiek jung wirts tät z vorra Dari Wür	tterung: Nach dem Vorgehen anderer Bundesländer führt die Landesregierung erbesserung der Wettbewerbssituation des Landes eine Werbe- und Sympa- ampagne für Baden-Württemberg durch. Sie hat das Ziel, insbesondere bei  en Fachkräften in anderen Bundesländern für die Vorzüge des Landes als  chaftsstarke und technologisch hochentwickelte Region mit hoher Lebensquali- uwerben. Im Hinblick auf die junge Zielgruppe konzentriert sich die Kampagne  ngig auf das Internet und die Social Networks.  ber hinaus veranschlagt sind die Aufwendungen für die Heimattage Baden- temberg, für die Beteiligung des Landes an Messen und Veranstaltungen sowie  e Besucherinformation zur Villa Reitzenstein.					
531 05	011	Zur Wahrnehmung von Repräsentationsverpflichtungen		6,0	a)	6,0	6,0
		des Landes beim Bund und für die politische		0,0	,	•	,
		Koordination		0,0	c)		
531 07	011	Druckkosten und Zeitungsgebühren für das		180,0	,	180,0	180,0
		Gesetzblatt		162,7	,		
				187,2	C)		
	Erlä	iterung: Veranschlagt sind:	Γsd. EU	IR			
	1.	Satz, Druck, Papier und Adressierung	90				
	2.	Satz, Druck, Papier und Adressierung Zeitungsgebühren Vertrieb durch die Staatsanzeiger GmbH	15	,0			
		Sonstiges		,0			
		zus.	180	,0			
531 08 N	011	Medienpolitischer Kongress		0,0	,	300,0	0,0
				0,0 0,0	,		
				0,0	٥)		

Erläuterung: Die Mittel dienen insbesondere der Durchführung eines medienpolitischen Kongresses zur Erörterung der vielschichtigen Fragestellungen, die u. a. mit dem veränderten Mediennutzungsverhalten und dessen Auswirkungen auf öffentliche Diskurse einhergehen.

# 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 lst 2016 lst 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
531 09 N	011	Medien- und Rundfunkpolitik	0,0 0,0 0,0	b)	15,0	15,0
		rung: Veranschlagt sind Mittel für Sachverständige, Tagungen, Veranstal- Konferenzen, sonstige Sachaufwendungen und dgl.	0,0	0)		
534 05	313	Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes	40,0 20,6 19,3	b)	40,0	40,0
	rigen Ur heitstec der Kos	Die Mittel sind übertragbar. Ersätze fließen den Mitteln zu.  rung: Zur Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes und der dazugehö- nfallverhütungsvorschrift GUV 0.5. Enthalten sind die Kosten für die sicher- hnische- und betriebsärztliche Betreuung der Beschäftigten einschließlich ten für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen. Mehr wegen erhöhtem d im Zuge der Umbau- und Renovierungsmaßnahmen.				
537 09	314	Gesundheitsmanagement  Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit. 534 05 zulässig.	43,8 21,2 18,1	b)	43,8	43,8
	zur Erha	Ersätze fließen den Mitteln zu.  rung: Leistung von Ausgaben im Rahmen des Gesundheitsmanagements altung und Förderung der Gesundheit der Beschäftigten und damit ihrer gsfähigkeit.				
541 02	011	Zur Erfüllung von Repräsentationsverpflichtungen der Landesregierung  Die Mittel sind übertragbar. Ersätze fließen den Mitteln zu.	1.193,4 834,2 865,6	b)	1.480,4	1.630,4
	Repräse Anlass v Mehr in:	rung: Veranschlagt sind in erster Linie die Ausgaben zur Erfüllung der entationsverpflichtungen der Landesregierung sowie die Aufwendungen aus von Staatsbesuchen ausländischer Staatsoberhäupter und ihrer Vertreter. sbes. aufgrund der erhöhten Anforderungen für Brandschutz und Sicherheit anstaltungen.				
		Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben	3.313,2	a)	3.915,2	3.765,2

# 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FI/7	7	Soll 2017 lst 2016 lst 2015	a) b) c)	Betrag für 2018	Betrag für 2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Tsd. EUR	!	Tsd. EUR	Tsd. EUR
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)				
681 01	011	Ehrengaben, Ehrensolde, Gratiale und Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg	68,1 60,0	b)	68,1	68,1
		Ersätze fließen den Mitteln zu.	42,0	c)		
	Erläute	erung:				
	Verans	chlagt sind:	Tsd. EUR			
	2. Be	nrengaben für Lebensrettungen eschaffung von Urkunden, Medaillen, Ehrenpreisen und Sonstiges eschaffung des Verdienstordens und anderer Leistungsauszeichnungen zus.	20,0 28,1 20,0 68,1			
	fung vo	chlagt sind insbesondere die Kosten der Ehrenabgaben für Lebensretter, die l in Landesauszeichnungen und die Kosten der Glückwunschurkunden für Ehe-, amt den zugehörigen Versandmaterialien.				
	Bekann präside 1974 (C Richtlin ber 198	Ehrung von Ehe- und Altersjubilaren sowie von Arbeitsjubilaren der privaten Watmachungen des Staatsministeriums maßgebend. Vgl. auch die Bekanntmachinten über die Stiftung der Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg 3Bl. 1975 S. 5) und über die Stiftung der Ehrennadel des Landes Baden-Württeinen des Staatsministeriums über die Ausgestaltung und Verleihung der Ehren 12 (GBI. S. 918). Außerdem sind für Ehrensolde und Ehrengaben an besonder hriftsteller sowie deren Hinterbliebene bei Kap. 1478 Tit. 681 91 weitere Haush.	nungen des Minister vom 26. November emberg sowie die nadel vom 11. Nove s verdiente Künstle	m-		
685 08 W	153	Zuschuss an die Europa-Union Deutschland - Landes-	27,1	a)	0,0	0,0
		verband B.W.	27,1	b)		
			27,1	c)		
	<b>Erläute</b> Zuständ	erung: Übertragen nach Kap. 0104 Tit. 68508 infolge des Übergangs der digkeit.				
		Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	95,2	a)	68,1	68,1
		Besondere Finanzierungsausgaben				
972 01	880	Globale Minderausgabe für den Epl. 02	-941,4	,	-1.469,0	-2.220,0
			0,0 0,0			
	Erläute halts.	erung: Erhöhung der globalen Minderausgabe zur Konsolidierung des Haus-				
		Zwischensumme Besondere Finanzierungsausgaben	-941,4	a)	-1.469,0	-2.220,0

# 0202 Allgemeine Bewilligungen

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

## Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen	Titelgruppen	sind die	e Gruppentitel
gegenseitig deckungsfäl	hia.		

		gegenseitig deckungsfähig.				
61		Abfindungen und Übergangsgelder				
428 61	840	Abfindungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	7,0 0,0 0,0	a) b) c)	7,0	7,0
		Summe Titelgruppe 61	7,0	a)	7,0	7,0
62		Jubiläumsgaben und Jubiläumsgelder				
		erung: Jubiläumsgaben und Jubiläumsgelder für 25-, 40- und 50-jährige jubiläen im Bereich des Staatsministeriums.				
422 62	840	Jubiläumsgaben für Beamtinnen und Beamte	1,1 1,1 1,4	a) b) c)	0,4	0,6
428 62	840	Jubiläumsgelder für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	3,3 1,1 1,1	a) b) c)	1,4	3,1
		Summe Titelgruppe 62	4,4	a)	1,8	3,7

## 0202 Allgemeine Bewilligungen

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

70 Internationale Kooperationen

Die Mittel sind übertragbar. Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel zur Wahrnehmung und Ausgestaltung der weltweiten Kontakte mit Ländern und Regionen, zu denen das Land besondere Beziehungen auf Regierungsebene unterhält. Dadurch wird der herausragenden Bedeutung der internationalen Ausrichtung für Baden-Württemberg Rechnung getragen.

427 70	011	Sonstige Beschäftigungsentgelte	0,0	a)	0,0	0,0
			30,3	b)		
			15,3	c)		
500 70	044		70.0	,	50.0	50.0
526 70	011	Kosten für Sachverständige	70,0	a)	50,0	50,0
			0,8	b)		
			0,0	c)		
	Frläute	erung: Übertragen nach Tit. 687 70 20 0 Tsd. FUR				

Veranschlagt sind Mittel für Gutachten, sachverständige Beratungen, Honorare u.dgl.

534 70	N 0	11 Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0	a)	100,0	100,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Dienstleistungen im internationalen Bereich, insbesondere für die Durchführung und Aufgabe der Repräsentanz in Maharashtra sowie für die Weiterentwicklung und Ausgestaltung der Landespartnerschaften und Kooperationen des Landes Baden-Württemberg, die Weiterentwicklung der Gemischten Regierungskommissionen des Landes und dgl.

Mehr insbes. aufgrund der Repräsentanz Baden-Württembergs in Indien.

541 70	011	Kosten für Veranstaltungen, Konferenzen und	265,0	a)	335,0	335,0
		Tagungen	129,3	b)		
			285.0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Kosten für Veranstaltungen wie z.B. Baden-Württemberg-Tag Moskau, Sitzungen von gemischten Regierungskommissionen mit den Ländern Ungarn, Bulgarien, Serbien, Kroatien, Deutsch-Italienisches Forum, internationale Kulturtage und dgl. Veranstaltungen mit repräsentativem Charakter, insbesondere Treffen auf politischer Ebene, werden zu Lasten von Tit. 541 02 abgerechnet.

Mehr aufgrund der verstärkten Auslandsaktivitäten, insbes. in den ASEAN-Staaten.

# 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
546 70	011	Sonstiger Sachaufwand	75,0 37,4 60,7	b)	82,5	80,9
	Erstellur	rung: Veranschlagt sind sonstige Sachkosten, z.B. für Übersetzungen, ng von Broschüren und Programmen im Zusammenhang mit Delegationsrei-Ausland sowie Delegationsbesuchen aus dem Ausland und dgl.				
685 70	011	Zuschüsse zur Förderung Internationaler Kooperationen	1.200,0 1.522,7 877,1	b)	2.100,0	2.100,0
	Landes lentwickle entwickle Mehr für zur Ums	rung: Die Mittel werden gemäß den Entwicklungspolitischen Leitlinien des Baden-Württemberg verwendet, z. B. für die Partnerschaft mit Burundi und ungspolitische Bildungsarbeit im Inland.  die Stärkung der Zusammenarbeit mit Partnern in afrikanischen Ländern etzung der Sustainable Development Goals (SDGs) und mit dem Ziel der erung von Fluchtursachen.				
686 70	011	Zuschuss an die Stiftung Entwicklungs- Zusammenarbeit Baden-Württemberg	150,0 0,0 0,0	b)	150,0	150,0
	Erläuter	rung: Mittel zur Erfüllung ihrer satzungsmäßigen Aufgaben.				
687 70 N	011	Zuschüsse für Zwecke im Ausland	0,0 0,0 0,0	b)	20,0	20,0
	Veransc Durchfül entwickl Landes	rung: Übertragen von Tit. 526 70.  hlagt sind Zuschüsse für den internationalen Bereich, insbesondere für die nrung und Aufgabe der Repräsentanz in Maharashtra, sowie für die Weiterung und Ausgestaltung der Landespartnerschaften und Kooperationen des Baden-Württemberg, die Weiterentwicklung der Gemischen Regierungssionen des Landes und dgl				
		Summe Titelgruppe 70	1.760,0	a)	2.837,5	2.835,9

# 0202 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Tit. Gr.	FNZ	Zweckbestimmung		TSU. EUR		TSU. EUR	TSU. EUR
72		Grenzüberschreitende und interregionale Zusammenarbeit					
		Die Mittel sind übertragbar. Ersätze fließen den Mitteln zu.					
	tende Zu	rung: Veranschlagt sind Aufwendungen des Landes für die grenzüberschrei- usammenarbeit mit europäischen Regionen einschließlich der Kontakte mit nd osteuropäischen Staaten.					
429 72 N	011	Personalaufwand		0,0 0,0 0,0		0,0	0,0
541 72	011	Kosten für Konferenzen, Seminare und Tagungen		20,0 23,8 104,8		20,0	20,0
	zen und rungskor Verflech sowie er Gastaufe insbesor	rung: Veranschlagt sind insbesondere Kosten für überregionale Konferen- Veranstaltungen auf Arbeitsebene der deutsch-französisch-schweiz. Regie- mmission, der Arge Alp, der Trinationalen Metropolregion Oberrhein, des tungsraums Bodensee und dgl., den Projekten der Interreg-Programme ntsprechender Kontakte mit mittel- und osteuropäischen Ländern sowie enthalte und Praktika. Veranstaltungen mit repräsentativem Charakter, ndere Treffen auf der Ebene der Regierungschefs, auch der Arbeitsgemein- Motoren für Europa" werden zu Lasten von Tit. 541 02 abgerechnet.					
546 72	011	Sonstiger Sachaufwand		119,4 54,5 4,7	b)	119,4	119,4
		r <b>ung:</b> Veranschlagt sind sonstige Sachkosten, z.B. für Übersetzungen. fgrund Ausweitung der Aufgaben.					
685 72	011	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.		1,0 0,5 0,0	b)	50,0	50,0
	Erläuter Initiative	rung: Mehr zur stärkeren Unterstützung grenzüberschreitender Projekte und n.					

Summe Titelgruppe 72

140,4 a)

189,4

189,4

#### 0202 Allgemeine Bewilligungen

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

77 Betreuungsförderung von Kindern von Landesbediensteten

> Die Mittel sind übertragbar. Ersätze fließen den Mitteln zu.

Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Mehrausgaben sind zulässig in Höhe von Mehreinsparungen bei Titeln der Gruppe 972 innerhalb des Einzelplans 02.

Erläuterung: Zur Förderung der Betreuung von Kindern von Landesbediensteten.

534 77	270	Sicherung von Belegplätzen für Kinder	0,0	a)	0,0	0,0
		von Landesbediensteten	0,0	b)		
			0,0	c)		
	von La privatg	erung: Leertitel zur Finanzierung der Sicherung von Belegplätzen für Kinder indesbediensteten in Kinderbetreuungseinrichtungen kommunaler, freier oder ewerblicher Einrichtungsträger oder im Rahmen der Kindertagespflege in Räumen.				
711 77	270	Kleine Neu, Um- und Erweiterungsbauten für die betrieblich unterstützte Betreuung von Kindern von Landesbediensteten	0,0 10,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
812 77	270	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die betrieblich unterstützte Betreuung v. Kindern v. Landesbediensteten	10,0 0,0 0,0	a) b) c)	10,0	10,0
893 77	270	Investitionszuschüsse an Träger von Kindertages- einrichtungen für die betrieblich unterstützte Be- treuung von Kindern von Landesbediensteten	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
		Summe Titelgruppe 77	10,0	a)	10,0	10,0

#### 0202 Allgemeine Bewilligungen

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

#### 81 Zur Fortführung der Initiative Kindermedienland

Die Mittel sind übertragbar. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig. Ersätze fließen den Mitteln zu.

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Mittel für die Fortführung und Verstetigung der Initiative Kindermedienland Baden-Württemberg.

Mit der Initiative setzt das Land verschiedene Maßnahmen und Projekte zur Förderung der Medienkompetenz um. Die Stärkung der Medienkompetenz von Kindern und Erwachsenen soll künftig landesweit erfolgen und dabei die Chancen und Gefahren bei der Nutzung digitaler Medien gleichermaßen berücksichtigen. Ziel ist es, möglichst flächendeckende und feste Angebotsstrukturen für alle Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg im Bereich der Medienpädagogik zu schaffen.

547 81	011	Sachaufwand	900,0 462,2 476,7	a) b) c)	915,0	915,0
	sellsch shops i	erung: Mehr zur Durchführung eines Projekts der MFG Medien- und Filmge- aft Baden-Württemberg mbH zu MultiplikatorInnen-Schulungen und Work- mit Jugendlichen zur Unterscheidung von Fake News von nachprüfbaren ationen.				
685 81	011	Zuschüsse an Dritte im Rahmen der Initiative	0,0 493,0 573,0	a) b) c)	0,0	0,0
812 81	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
		Summe Titelgruppe 81	900,0	a)	915,0	915,0

#### 0202 Allgemeine Bewilligungen

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

84 Sonderkontingent für besonders schutzbedürftige Frauen und Mädchen aus dem Nordirak

> Die Mittel sind übertragbar. Ersätze fließen den Mitteln zu. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterung: Angesichts der humanitären Katastrophe im Nordirak und der gezielten Gewalt gegen Angehörige religiöser Minderheiten hat die Landesregierung Baden-Württemberg mit Unterstützung der Fraktionen des Landtags im Jahr 2014 die Aufnahme von bis zu 1.000 besonders schutzbedürftigen Frauen und Kindern aus dem Nordirak beschlossen. Durch die Arbeit einer Projektgruppe des Staatsministeriums wurden inzwischen 1.000 Frauen und Kinder in 21 Aufnahmekommunen in Baden-Württemberg aufgenommen. Daraus ergeben sich die notwendige Begleitung der aufnehmenden Stadt- und Landkreise, die fachliche Beratung bei bundesweiten und internationalen Anfragen und Kooperationen sowie die Unterstützung der Arbeit der über das Sonderkontingent aufgenommenen UN-Sonderbotschafterin für Überlebende des Menschenhandels, Nadia Murad.

400.04		044	Demonstrational	0.0	- \	0.0	0.0
429 84		011	Personalaufwand	0,0	a)	0,0	0,0
				180,2	b)		
				301,5	c)		
527 84		011	Dienstreisen	0,0	a)	0,0	0,0
027 04		011	Biolioticidon	49,9	b)	0,0	0,0
					,		
				234,8	c)		
534 84		011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0	a)	500,0	500,0
			ů ů	-922,4	b)		
				4.715,1			
				4.7 10,1	0)		
		Erläut	erung: Mehr insbes. für die UN-Sonderbotschafterin.				
546 84		011	Sonstiger Sachaufwand	0,0	a)	0,0	0,0
0-10-0-1		011	Constigor Cashaarwana	23,3		0,0	0,0
				64,7	C)		
684 84	Ν	011	Zuschüsse	0,0	a)	0,0	0,0
				0,0	b)	,	,
				0,0	,		
				0,0	C)		
812 84		011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und	0,0	a)	0,0	0,0
			Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0	b)		
				27,3	,		
				_,,0	٠,		
			Summe Titelgruppe 84	0,0	a)	500,0	500,0

#### 0202 Allgemeine Bewilligungen

Г				Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
				Ist	2016	b)	für	für
	Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
	Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

85 Humanitäre Projekte Mittlerer Osten

Die Mittel sind übertragbar. Ersätze fließen den Mitteln zu. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel zur Wahrnehmung einer verstärkten Zusammenarbeit zwischen Baden-Württemberg und Dohuk, die am 15. Dezember 2015 in einer gemeinsamen Absichtserklärung zwischen dem Land Baden-Württemberg und der irakischen Provinz Dohuk beschlossen wurde. Das Ziel der Kooperation mit der Provinz Dohuk ist es, vor Ort die Situation der Flüchtlinge und auch der einheimischen Bevölkerung zu verbessern.

427 85	011	Sonstige Beschäftigungsentgelte	84,3 0,0 0,0	b)	51,2	51,2
	Erläute	erung: Übertragen von Kap. 0202 Tit. 427 70 65,3 Tsd. EUR.				
531 85	011	Öffentlichkeitsarbeit	25,0 0,0 0,0	b)	12,5	12,5
	<b>Erläute</b> dgl.	erung: Veranschlagt sind Kosten für Broschüren, Roll-Ups, Faltblätter und				
534 85	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0 0,0 0,0	b)	0,0	0,0
	Erläute	erung: Veranschlagt sind u. a. Kosten für Übersetzer und Sicherheitsdienste.				
541 85	011	Kosten für Veranstaltungen, Konferenzen und Tagungen	0,0 0,0 0,0	b)	0,0	0,0
		erung: Veranschlagt sind u.a. die Kosten für die Dohuk-Konferenz mit Proeiligten in Stuttgart.				
546 85	011	Sonstiger Sachaufwand	41,3 0,0 0,0	b)	20,6	20,6

**Erläuterung:** Veranschlagt sind u. a. Reisekosten die nicht unter Kap. 0201 Tit. 527 01 fallen.

#### 0202 Allgemeine Bewilligungen

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
Titel			Ist Ist	2016 2015	b) c)	für 2018	für 2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR	0)	Tsd. EUR	Tsd. EUR
685 85	011	Zuschüsse		522,0	٥)	522,0	522,0
000 00	011	Zuschusse		-	,	522,0	522,0
				0,0 0,0			
		In Höhe von 33,0 Tsd. EUR können die Zuschüsse auch zur		0,0	C)		
		Förderung eines Projekts des von der Stadt Aalen gegründeten Vereins "Hilfe für syrische Flüchtlinge in Antakya e.V." zur Errichtung eines Sportplatzes verwendet werden. Der Baubeginn bzw. Abschluss des Projekts steht einer Förderung nicht entgegen.					
	Erläute	rung: Veranschlagt sind Zuschüsse für Projekte in Dohuk.					
		<b>-</b>		0=0 -			
		Summe Titelgruppe 85		672,6	a)	606,3	606,3
		Gesamtausgaben		9.518,6	a)	11.143,2	10.402,9
		Abschluss Kapitel 0202					
		Verwaltungseinnahmen		182,5	a)	182,5	182,5
		Gesamteinnahmen		100 F	٥)	182,5	182,5
		Gesamteinnanmen		182,5	a)	182,5	182,5
		Para and an analysis and an		0.050.0	- \	0.004.0	0.704.0
		Personalausgaben		3.652,9	a)	3.621,9	3.784,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben		4.828,9	a)	6.070,2	5.918,6
		Zuweisungen und Zuschüsse		1.968,2	a)	2.910,1	2.910,1
		(ohne Investitionen)					
		Ausgaben für Investitionen		10,0	a)	10,0	10,0
		Besondere Finanzierungsausgaben		-941,4	a)	-1.469,0	-2.220,0
		Gesamtausgaben		9.518,6	a)	11.143,2	10.402,9
		· ·		,-	,	•	,-

Kapitel 0202 Zuschuss

9.336,1 a)

10.220,4

10.960,7

#### 0204 Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	٦	Tsd. EUR	-	Tsd. EUR	Tsd. EUR

Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Tsd. EUR	-,	Tsd. EUR	Tsd. EUR
		Einnahmen				
		Emnanmen				
		Verwaltungseinnahmen				
119 49	011	Vermischte Einnahmen	5,0	2/	5,0	5,0
119 49	011	vermische Emmannen	5,0 7,5	,	5,0	5,0
			5,5			
				,		
	Erläute	erung: Vgl. Vermerk bei Tit. 511 01.				
124 01	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und	375,0		375,0	375,0
		Nutzung einschließlich Bewirtung im Gästehaus	369,0 356,4			
			000,4	0)		
	Erläute	erung: Vgl. Vermerk bei Tit. 531 03.				
125 01	011	Einnahmen aus dem Veranstaltungsbetrieb der	950,0	,	950,0	950,0
		Vertretung des Landes beim Bund	1.055,9 1.160,5	,		
			1.100,5	٥)		
	Verans	erung: Vereinnahmt werden die Erstattungen Dritter für die Ausrichtung von taltungen in der Landesvertretung Baden-Württemberg beim Bund vgl. k bei Tit. 531 03.				
		Zwischensumme Verwaltungseinnahmen	1.330,0	a)	1.330,0	1.330,0
		Gesamteinnahmen	1.330,0	a)	1.330,0	1.330,0

#### 0204 Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

#### Ausgaben

#### Personalausgaben

Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG.
Das Personalausgabenbudget gemäß § 6a Abs. 2 StHG
2018/19 umfasst die Titel der Obergruppen 42 und 45 und hat
ein Gesamtvolumen von 4.723,9 Tsd. EUR im Jahr 2018 und
von 4.735,6 Tsd. EUR im Jahr 2019

		ein Gesamtvolumen von 4.723,9 Tsd. EUR im Jahr 2018 und von 4.735,6 Tsd. EUR im Jahr 2019.				
422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und	1.202,7	a)	1.235,8	1.246,5
		Beamten	887,2	b)		
			882,0	c)		
422 02	011	Bezüge und Nebenleistungen für abgeordnete	460,0	a)	549,0	551,0
		Beamtinnen und Beamte	278,4	,	2 . 2, 2	
			302,3	,		
	besold	erung: Der Haushaltsansatz umfasst auch Zulagen nach Maßgabe der lungsrechtlichen Vorschriften. Veranschlagt sind u.a. 11 Beauftragte aus den äftsbereichen der Ministerien des Landes.				
422 04	011	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem.	0,0	a)	0,0	0,0
		§ 76 LBesGBW	0,0	b)		
			0,0	c)		
422 05	011	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu	4,0	a)	4,0	4,0
		ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte	0,0	b)	•	·
		und dgl.	0,0	c)		
427 51	011	Sonstige Beschäftigungsentgelte	150,0	a)	150,0	150,0
			132,9	b)		
			142,9	c)		
			•			

Erläuterung: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR

Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen (auch Werkstudenten, Ferienpraktikanten, Austauschstudenten, ständige Heimarbeiter u. dgl.)

#### 0204 Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 20° lst 20° lst 20° Tsd. E	16 b) 15 c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigten)	1.92	27,2 a) 25,5 b) 40,9 c)		2.022,2
	Neben d	rung: hlagt sind: len ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmer einschließlich t besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen	Tsd. EUR			
	priv Pra 7. Sor Zul: Zul:	4 Auszubildende, Praktikantinnen/Praktikanten und sonstige in einem atrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie xissemesterstudentinnen/-studenten nstige Zulagen agen nach § 14 TV-L agen nach §§ 10 und 18 TVÜ-Länder chselschicht- und Schichtdienstzulagen	2,6			
428 02	011	Entgelte für abgeordnete Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	25	30,0 a) 59,8 b) 1,5 c)		370,0
428 05	011	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte	3	(0,0 a) (31,2 b) (29,3 c)		40,0
428 06	011	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes	25	76,9 a) 52,6 b) 54,3 c)		276,9
	<b>Erläuter</b> Gästeha	rung: Veranschlagt sind 7 Vollzeitäquivalente für die Küche, Service und uus				
453 01	011	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	3	75,0 a) 34,2 b) 33,0 c)		75,0
	Erläuter	rung: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR			
	1. Tre 2. Um	nnungsgelder zugskostenvergütungen zus.	59,5 15,5 75,0			

Zwischensumme Personalausgaben

4.723,9

4.565,8 a)

4.735,6

#### 0204 Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Ist Ist	2017 2016 2015 d. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
		Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01	011	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehre bei Tit. 119 49.	nnahmen		166,0 167,7 153,5	b)	166,0	166,0
	1. Ge: 2. Por 3. Ge: geg 4. Uni	rung: Veranschlagt sind: schäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften) to, Kurierdienste räte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Get jenstände erhaltung und Instandsetzung nstiges	orauchs- zus.	Tsd. EUR  30,0 24,0 45,0 65,0 2,0 166,0	_			
514 01	011	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.			11,0 50,2 19,8	b)	11,0	11,0
	1. Hal	rung: Veranschlagt sind: tung von Dienstfahrzeugen nstkleidung und dgl.	zus.	Tsd. EUR 10,0 1,0 11,0	_			
		nd an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden smaschinen:	2018	2019				
	Kombi-, Ausstatt davon g davon m Selbstfa	nit alternativem Antrieb Einsatz- und Spezialfahrzeuge mit Sonder- ung Funk usw.	2 2 2 2 2 2 2 2 2	1 1 1 2 2 2 2 2	-			
514 02	011	Dienst- und Schutzkleidung			10,0 0,0 0,0	b)	10,0	10,0
517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)			145,0 193,2 145,8	b)	145,0	145,0

**Erläuterung:** Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für die Verkehrssicherung der Verkehrs- und Grünflächen, für Aushilfen im Rahmen der Bewirtschaftung des Gebäudes sowie für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel u.a.).

#### 0204 Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

			Soll 2017 Ist 2016	a) b)	Betrag für	Betrag für
Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Ist 2015 Tsd. EUR	c)	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	20,1 21,9 20,0	b)	19,0	17,0
	Erläuter zeuge.	ung: Veranschlagt sind Leasing- und Mietgebühren für 4 Dienstkraftfahr-				
525 21	012	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten (soweit nicht Titelgruppe 68)	10,0 12,6 14,0	b)	10,0	10,0
	Erläuter meiner A	ung: Veranschlagt sind Mittel für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen allge- urt.				
526 01	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	25,0 31,5 21,4	b)	25,0	25,0
	Veransta	ung: Veranschlagt sind Steuerberatungskosten für das Gästehaus und den altungsbereich als Betriebe gewerblicher Art der Landesvertretung in Berlin, onstige Beratungskosten.				
527 01	011	Dienstreisen	133,0 93,8 113,1	b)	133,0	133,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				

**Erläuterung:** Veranschlagt sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.

#### 0204 Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 201 lst 201 lst 201 Tsd. E	16 15	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
531 02	011	Öffentlichkeitsarbeit  Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden. Ersätze fließen den Mitteln zu.	2	-	a) b) c)	50,0	50,0
	Erläuter	rung: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR				
	Inst tret 2. Pos von hau ode Wü 3. Auf tur (ein der	prmationsangebot für ausländische Besucher des Bundes und anderer titutionen (Baden-Württemberg-Kontaktnetz); Beteiligung der Landesverung an überregionalen Terminen in der Bundeshauptstadt sitionierung der Landesvertretung als Medientreffpunkt; Unterstützung ibaden-württembergischen Journalisten bei Besuchen in der Bundesuptstadt; Informationsreisen von Fachjournalisten, Auslandsjournalisten er Wirtschafts- und Handelsräten der Botschaften nach Badentremberg lage/Aktualisierung von Informationsschriften zu Aufgaben und Architekder Landesvertretung sowie zu Themen Baden-Württemberg und Berlin inschl. Erwerb von Veröffentlichungsrechten); Pflege/Weiterentwicklung Internet-Präsentation und des Informationsfilms; Audiovisuellen Fühgsmöglichkeiten; Beschaffung von Werbe- und Informationsmaterial	5,0 10,0 20,0				
	beit		7,5				
		nzeptionelle Weiterentwicklung und Realisierung des Medienauftritts der indesvertretung (z.B. Internet, neue Medien, Informationsfilme) zus.	50,0				
531 03	011	Aufwendungen für Veranstaltungen der Vertretung des Landes beim Bund  Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 124 01 und Tit. 125 01.	98	5,0 1,3 0,6	a) b) c)	845,0	845,0
	Vertretui onsverpi können und Ges der Bund diesem Z Veransta Eigenint Zudem v Es werd	rung: Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Veranstaltungen der nig des Landes beim Bund in Berlin, die auch in Erfüllung der Repräsentati- flichtungen der Landesregierung durchgeführt werden. Aus den Mitteln im Einzelfall Ausgaben für Repräsentationszwecke, z.B. für Bewirtungen sichenke für Besucher, bestritten werden. Für Sitzungen der Landesgruppen destagsfraktionen, zur Durchführung des sog. Bundesratsfrühstücks und in Zusammenhang stattfindender Veranstaltungen sowie weiterer politischer altungen in der Vertretung des Landes beim Bund, an denen das Land ein eresse hat, sind Ausnahmen gem. § 63 Abs. 4 und 5 LHO zugelassen. werden hieraus die Ausgaben für Bewirtungen im Gästehaus finanziert. en zweckgebundene Einnahmen aus Sponsoring für Veranstaltungen lie der Höhe nach nicht feststehen und die zu weiteren Ausgaben führen					
546 49	011	Vermischte Verwaltungsausgaben		7,0 7,6 6,6	a) b) c)	7,0	7,0
		rung: Veranschlagt sind Kosten für Bekanntmachungen in Tageszeitungen stigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen.					
		Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaber	1.42	2,1	a)	1.421,0	1.419,0

#### 0204 Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Ist Ist	2017 2016 2015 d. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)					
685 49		Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.		0,6 0,2 0,4	b)	0,6	0,6
	Erläuter	ung: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR	_			
		idesverband deutscher Pressesprecher e.V. utscher Presseclub e.V. zus.	0,2 0,4 0,6	_			
		Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)		0,6	a)	0,6	0,6
		Ausgaben für Investitionen					
812 01	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		150,0 226,2 166,8	b)	180,0	150,0
		ung: Veranschlagt sind Aufwendungen für Ersatz-, Neu- und Ergänzungs- ungen im Bereich der technischen Ausstattung der Landesvertretung.					
		Zwischensumme Ausgaben für Investitionen		150,0	a)	180,0	150,0
		Titelgruppen					
69		Aufwand für Informationstechnik					
	Client-Se schnelle, -weiterlei Baden-W zwischer	ung: Die Vertretung des Landes Baden-Württemberg betreibt ein modernes erver-System mit zahlreichen Applikationen. Die Systeme müssen eine umfassende und effiziente Informationsbeschaffung, -verarbeitung und itung gewährleisten, um insbesondere der Funktion der Landesvertretung Württemberg als Drehscheibe für den elektronischen Informationsaustausch dem Bundesrat und den Ministerien gerecht zu werden, sowie die Arbeit lesvertretung in Berlin zu ermöglichen und zu unterstützen.					
511 69A	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		50,0 38,8 49,8	b)	50,0	50,0
	stattungs Instands	ung: Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffung von Geräten, Aussund Ausrüstungsgegenständen und dgl., sowie deren Unterhaltung und etzung. Weiterhin sind veranschlagt, die Kosten für die Beschaffung von protection und Lizenzen sowie deren Unterhaltung.					

#### 0204 Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
511 69B	011 F	Fernmeldegebühren u. dgl.		80,0 117,6 104,3	b)	95,0	95,5
		Die Mittel sind in Höhe von 15,0 Tsd. EUR (2018) bzw.15,5 Tsd. EUR (2019) bis zur Freigabe durch das Ministerium für Finanzen gesperrt. Das Ministerium für Finanzen gibt die Mittel auf Antrag regelmäßig frei, sobald hinsichtlich der gesperrten Mittel zwischen dem Staatsministerium und BITBW Einvernehmen erzielt wurde.		104,0	0)		
	Erläuteru	ng: Veranschlagt sind:	2018 sd. EUR				
	<ol> <li>Einma</li> <li>Rund</li> <li>Sonst</li> <li>Laufe</li> <li>Laufe</li> </ol>	ende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen alige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen funkbeiträge tiges (Raumsicherungs- und Notrufanlagen) ende Gebühren und Kosten für ddp-Anschluss ende Gebühren und Kosten für Datenfernübertragung nahme von luK-Dienstleistungen durch BITBW (einmalige und Ifd.	32,0 7,5 8,0 12,5 10,0 10,0 15,0	7,5 8,0 12,5 10,0 10,0	5 ) 5 )		
		zus.	95,0	95,5	5		
	Anzahl der sprechans						
			2019	_			
514 69	011 V	/erbrauchsmittel		3,5 1,8 2,3	b)	3,5	3,5
	Erläuterui alpapier u.	ng: Veranschlagt sind insbesondere Mittel für Datenträger, Toner, Spezidgl.					
518 69	011 N	Maschinen- und Gerätemieten		60,0 49,4 53,5	b)	60,0	66,0
		Die Mittel sind in Höhe von 6,0 Tsd. EUR (2019) bis zur Freigabe durch das Ministerium für Finanzen gesperrt. Das Ministerium für Finanzen gibt die Mittel auf Antrag regelmäßig frei, sobald hinsichtlich der gesperrten Mittel zwischen dem Staatsministerium und BITBW Einvernehmen erzielt wurde.		ŕ	,		
		ng: Veranschlagt sind die Miete und Wartung für Kopiergeräte sowie bühren für die Bürokommunikationsanlage in Berlin.					
525 69	011 A	Aus- und Fortbildung		10,0 4,3 7,0	b)	10,0	10,0

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Mittel für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen in der Informationstechnik.

#### 0204 Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

Titel			Soll 2017 lst 2016 lst 2015	a) b) c)	Betrag für 2018	Betrag für 2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
534 69	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	50,0 75,9	a) b)	76,0	142,0
		Die Mittel sind in Höhe von 26,0 Tsd. EUR (2018) bzw. 92,0 Tsd. EUR (2019) bis zur Freigabe durch das Ministerium für Finanzen gesperrt. Das Ministerium für Finanzen gibt die Mittel auf Antrag regelmäßig frei, sobald hinsichtlich der gesperrten Mittel zwischen dem Staatsministerium und BITBW Einvernehmen erzielt wurde.	78,0	c)		
	Erläute	rung: Veranschlagt sind Kosten für Unterstützungsleistungen.				
546 69	011	Sonstiger Sachaufwand	1,0 0,0 0,4		1,0	1,0
812 69	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	50,0 58,9 137,6	b)	50,0	50,0
		Summe Titelgruppe 69	304,5	a)	345,5	418,0
		Gesamtausgaben	6.443,0	a)	6.671,0	6.723,2
		Abschluss Kapitel 0204				
		Verwaltungseinnahmen	1.330,0	a)	1.330,0	1.330,0
		Gesamteinnahmen	1.330,0	a)	1.330,0	1.330,0
		Personalausgaben	4.565,8	a)	4.723,9	4.735,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.676,6	a)	1.716,5	1.787,0
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	0,6	a)	0,6	0,6
		Ausgaben für Investitionen	200,0	a)	230,0	200,0
		Gesamtausgaben	6.443,0	a)	6.671,0	6.723,2
		Kapitel 0204 Zuschuss	5.113,0	a)	5.341,0	5.393,2

#### 0208 Führungsakademie Baden-Württemberg

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

#### Vorbemerkung:

Durch das Gesetz zur Neuordnung der Führungsakademie des Landes Baden-Württemberg vom 6.2.2001 (GBI. S. 114) wurde mit Wirkung ab 1. Juli 2001 die Führungsakademie Baden-Württemberg als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts errichtet. Die Führungsakademie ist zugleich staatliche Einrichtung und hat das Recht der Selbstverwaltung im Rahmen der Gesetze. Im Wege der Gesamtrechtsnachfolge sind die Rechte, Verbindlichkeiten, Pflichten und Zuständigkeiten der bisherigen Führungsakademie auf die an ihre Stelle getretene rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts übergegangen.

Die Führungsakademie dient der beruflichen Qualifizierung des öffentlichen Dienstes im Rahmen einer integrierten und zukunftsbezogenen Organisations- und Personalentwicklung. Insbesondere beschäftigt sie sich mit

- der Entwicklung und Fortschreibung von Konzepten zur Organisationsund Personalentwicklung, der Zertifizierung und der Vermittlung von
  Qualifizierungsangeboten sowie dem Qualifizierungscontrolling,
- 2. der Ausbildung des Führungskräftenachwuchses,
- 3. der Führungskräfte- und Mitarbeiterentwicklung,
- der Beratung der Landesverwaltung in diesen Bereichen sowie der modellhaften Erprobung innovativer Verwaltungslösungen und der Durchführung von weiteren Maßnahmen der Organisations- und Personalentwicklung.

Die Führungsakademie deckt ihre Kosten mit den für ihre Leistungen vereinbarten oder festgelegten Vergütungen, soweit nicht das Land Zuschüsse nach Maßgabe des Staatshaushaltsplans gewährt.

Aufgrund des Gesetzes vom 6.2.2001 wurde die direkte Veranschlagung der Personal- und Sachkosten bei Kap. 0208 abgelöst und durch einen Zuschusstitel ersetzt. Die an der Führungsakademie tätigen Beamten stehen in einem unmittelbaren Dienstverhältnis zum Land Baden-Württemberg. Die Veranschlagung der Bezüge der Beamten bleibt bei Kap. 0208 deshalb bestehen. Dagegen wurden die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der bisherigen Führungsakademie mit dem Inkraftteten des Gesetzes Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der neuen Anstalt des öffentlichen Rechts.

Für die von der Führungsakademie genutzten Dienstgebäude und Räume Hans-Thoma-Straße 1 und Akademiestraße 1 in Karlsruhe sowie Königstraße 10a in Stuttgart werden vom Land keine Miet- und Nebenkosten erhoben.

#### Einnahmen

#### Übrige Einnahmen

281 01	011	Erstattung der Bezüge für die Beamtinnen / Beamten durch die Führungsakademie Baden-Württemberg	505,6 489,5 507,5	b)	505,6	505,6
			307,3	٥)		

**Erläuterung:** Die Bezüge der an der Führungsakademie tätigen Beamtinnen / Beamten werden dem Landesamt für Besoldung und Versorgung von der Führungsakademie Baden-Württemberg erstattet; vgl. zu Tit. 422 01.

Zwischensumme Übrige Einnahmen	505,6	a)	505,6	505,6
Gesamteinnahmen	505,6	a)	505,6	505,6

#### 0208 Führungsakademie Baden-Württemberg

			Soll	2017	a)	Betrag	Betrag
			Ist	2016	b)	für	für
Titel			Ist	2015	c)	2018	2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

#### Ausgaben

#### Personalausgaben

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und	443,2	,	443,2	443,2
		Beamten	489,6 507,5	,		
422 02	011	Bezüge und Nebenleistungen für abgeordnete	62,4	a)	62,4	62,4
		Beamtinnen und Beamte	0,0	b)		
			0,0	c)		
		Zwischensumme Personalausgaben	505.6	a)	505.6	505.6

#### 0208 Führungsakademie Baden-Württemberg

Titel	F1/7	7aldaatiinna oo	Soll Ist Ist	2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019
Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung		Tsd. EUR		ISU. EUR	Tsd. EUR
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)					
685 01	011	Zuschuss an die Führungsakademie Baden-		1.161,0	a)	1.529,0	1.591,0
		Württemberg		1.136,7	,		
		Die Mittel sind in Höhe von 368,0 Tsd. EUR (2018) und 430,0 Tsd. EUR (2019) gesperrt.  Die Mittel sind übertragbar. Die Verwendung des der Führungsakademie zugewiesenen Zuschusses ist im Jahresabschluss nachzuweisen. Die Führungsakademie darf aus ausgezahlten, von ihr noch nicht verausgabten Zuschüssen mit Zustimmung des Staatsministeriums zweckgebundene Rücklagen bilden.		1.093,7	c)		
		rung: Veranschlagt ist der Zuschuss an die Führungsakademie nach Maß- s vorläufigen Wirtschaftsplans 2018/19.					
		Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)		1.161,0	a)	1.529,0	1.591,0
		Gesamtausgaben		1.666,6	a)	2.034,6	2.096,6
		Abschluss Kapitel 0208					
		Übrige Einnahmen		505,6	a)	505,6	505,6
		Gesamteinnahmen		505,6	a)	505,6	505,6
		Personalausgaben		505,6	a)	505,6	505,6
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)		1.161,0	a)	1.529,0	1.591,0
		Gesamtausgaben		1.666,6	a)	2.034,6	2.096,6

Kapitel 0208 Zuschuss

1.161,0 a)

1.529,0

1.591,0

#### Anlage 1 zu Kap.0208

#### Führungsakademie Baden-Württemberg

	Zweckbestimmung	Betrag	Betrag
		2018	2019
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
<b>۱. E</b>	rfolgsplan		
. Ert	träge		
1.	Umsatzerlöse	2.289,0	2.289,0
2.	Sonstige Erträge	60,0	60,0
	Summe der Erträge:	2.349,0	2.349,0
	ufwendungen		
١.	Materialaufwand und Fremdleistungen	1.060,0	1.060,0
	Personalaufwand	2.041,0	2.103,0
3. 4.	Abschreibungen Sonstige betriebliche Aufwendungen	50,0 <u>697,0</u>	50,0 697,0
	Summe der Aufwendungen:	3.848,0	3.910,0
II.	Jahres- Fehlbetrag	-1.499,0	-1.561,0
	Vermehrung Anlagevermögen	- 30,0	-30,0
	Benötigter Zuschuss	- 1.529,0	-1.591,0

Zweckbestimmung	Betrag	Betrag
	2018	2019
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Finanzplan		
1ittelbedarf		
Jahres- Fehlbetrag des Erfolgsplans	1.499,0	1.561,0
Vermehrung des Anlagevermögens	30,0	30,0
Erhöhung flüssige Mittel	50,0	50,0
Summe I:	1.579,0	1.641,0
Deckungsmittel		
Verminderung des Anlagevermögens / Abschreibungen + Abgänge	50,0	50,0
Zuführung des Landes (Kap. 0208 Tit. 685 01)	1.529,0	1.591,0
Summe II:	1.579,0	1.641,0

#### Erläuterungen:

Zu A I: Veranschlagt sind insbesondere Entgelte für die Planung und Durchführung von Bildungsmaßnahmen und Projekten.

**Zu A II 1.):** Die Führungsakademie erbringt ihre Dienstleistungen überwiegend durch die Beauftragung Dritter. Veranschlagt sind die Honorare für Dozenten und Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen.

Zu A II 2.): Veranschlagt sind die Entgelte für die Arbeitnehmer, für die Erstattungen der für die Führungsakademie tätigen planmäßigen und abgeordneten Beamten sowie die Erstattungen von Trennungsgeldern für die abgeordneten Teilnehmer der Lehrgänge für besonders qualifizierte Nachwuchsbeamte.

Zu A II 4.): Veranschlagt ist u. a. der Aufwand für den Betrieb der elektronischen Wissensplattform BW21.

Einzelplan 02 Staatsministerium

Kapitel	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs- einnahmen	Übrige Einnahmen	Gesamt- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächl. Verwaltungsausgaben	Schuldendienst
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
0201	-	5,0	-	5,0	18.011,3	5.578,9	-
0202	-	182,5	-	182,5	3.621,9	6.070,2	-
0204	-	1.330,0	-	1.330,0	4.723,9	1.716,5	-
0208	-	-	505,6	505,6	505,6	-	-
Summe 2018	-	1.517,5	505,6	2.023,1	26.862,7	13.365,6	
Summe 2017	-	1.517,5	505,6	2.023,1	25.506,5	10.813,8	
Mehr (+) 2018 Weniger (-)	-	-	-	-	1.356,2 +	- 2.551,8 +	

#### Staatsministerium

Zuweisungen u Zuschüsse/oh Investitioner	ne Investitionen	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	2018 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2017 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2018 Verbesserung (+) Verschlechtg (-)	Kapitel
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
968	3,8 433,8	-	24.992,8	24.987,8 -	22.284,8 -	2.703,0 -	0201
2.910	),1 10,0	-1.469,0	11.143,2	10.960,7 -	9.336,1 -	1.624,6 -	0202
C	),6 230,0	-	6.671,0	5.341,0 -	5.113,0 -	228,0 -	0204
1.529	),0	-	2.034,6	1.529,0 -	1.161,0 -	368,0 -	0208
5.408	3,5 673,8	-1.469,0	44.841,6	42.818,5 -	37.894,9 -	4.923,6 -	
3.976	5,1 563,0	-941,4	39.918,0	_			
1.432	2,4 + 110,8 +	527,6 -	4.923,6 +				

Einzelplan 02 Staatsministerium

Kapitel	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs- einnahmen	Übrige Einnahmen	Gesamt- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächl. Verwal- tungsausgaben	Schuldendienst
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
0201	-	5,0	-	5,0	18.166,2	5.391,7	-
0202	-	182,5	-	182,5	3.784,2	5.918,6	-
0204	-	1.330,0	-	1.330,0	4.735,6	1.787,0	-
0208	-	-	505,6	505,6	505,6	-	-
Summe 2019	-	1.517,5	505,6	2.023,1	27.191,6	13.097,3	-
Summe 2018	-	1.517,5	505,6	2.023,1	26.862,7	13.365,6	-
Mehr (+) 2019 Weniger (-)	-	-	-	-	328,9 +	- 268,3 -	-

#### Staatsministerium

Zuweisungen und Zuschüsse/ohne Investitionen	Ausgaben für Investitionen	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	2019 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2018 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2019 Verbesserung (+) Verschlechtg (-)	Kapitel
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
968,8	444,6	-	24.971,3	24.966,3 -	24.987,8 -	21,5 +	0201
2.910,1	10,0	-2.220,0	10.402,9	10.220,4 -	10.960,7 -	740,3 +	0202
0,6	200,0	-	6.723,2	5.393,2 -	5.341,0 -	52,2 -	0204
1.591,0	-	-	2.096,6	1.591,0 -	1.529,0 -	62,0 -	0208
5.470,5	654,6	-2.220,0	44.194,0	42.170,9 -	42.818,5 -	647,6 +	
5.408,5	673,8	-1.469,0	44.841,6	_			
62,0 +	19,2 -	751,0 -	647,6 -				

#### Staatsministerium

Verpflichtungsermächtigungen 2018

Staatsministerium

				18	von dem ges. Betrag Sp. 5 werden fällig				
			Haushalts-	Verpflich-				In	
Kapitel	FKZ		ansatz	tungs-				späteren	
Titel		Zweckbestimmung		ermäch-	2019	2020	2021	Haushalts-	
Tit. Gr.		J		tigung				jahren	
					Tsd. El	JR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

0202 Allgemeine Bewilligungen 1.250,0 531 04 013 Öffentlichkeitsarbeit für Baden-Württemberg 500,0 500,0 Einzelplan 02 500,0

500,0

#### Staatsministerium

Verpflichtungsermächtigungen 2019

			20	19	von dem	ges. Betrag	g Sp. 5 werden fällig		
			Haushalts-	Verpflich-				In	
Kapitel	FKZ		ansatz	tungs-				späteren	
Titel		Zweckbestimmung		ermäch-	2020	2021	2022	Haushalts-	
Tit. Gr.				tigung				jahren	
					Tsd. El	JR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
0202 531 04	013	Allgemeine Bewilligungen Öffentlichkeitsarbeit für Baden-Württemberg	1.250,0	1.600,0	650,0	150,0		- 800,0	
		Einzelplan 02							
		Staatsministerium	-	1.600,0	650,0	150,0		- 800,0	

#### Staatsministerium

#### Zusammenstellung der Belastungen aus Verpflichtungsermächtigungen

			Von der Ges	samtbelastung	werden fällig	
Verpflichtungsermächtigungen	Gesamt- belastung	2018	2019	2020	2021	in späteren Haushalts- jahren
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Vorbelastungen nach den Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, und zwar 1.1 eingegangene Verpflichtungen in den Haushaltsjahren 2016 und früher 1.2 lt. Staatshaushaltsplan 2017 (Haushaltssoll)	915,0 350,0 500,0	225,0 275,0	225,0 75,0 500,0	155,0 - -	155,0 - -	155,0
(Haushaltssoll)	1.600,0	-	-	650,0	150,0	800,0
3. Gesamtbelastung	3.365,0	500,0	800,0	805,0	305,0	955,0

# Stellenpläne und Stellenübersichten

Einzelplan 02 Staatsministerium

#### Erläuterungen zu den Stellenplänen

#### A. Zur Unterscheidung bestimmter Planstellen

Archivdienst Bautechn. Dienst Bergtechn. Dienst ВΙ Bibliotheksdienst Feuerwehrtechn. Dienst BR E F Eichtechn. Dienst Forstdienst G GE nichttechn. Dienst bei den Gerichten Dienst bei der Gesundheitsverwaltung (Zusatz Gesundheits- im Eingangsamt) GW Gewerbe-(aufsichts-)dienst J K Justizdienst Kartographendienst Landwirtschaftstechn. Dienst Aufsichtsdienst bei den Justizvollzugsanstalten L O R S nichttechn. Verwaltungsdienst (Zusatz Regierungs- im Eingangsamt) Sozialdienst Dienst in der Steuerverwaltung Technischer Dienst (Zusatz Technischer im Eingangsamt) Vermessungstechn. Dienst

#### B. Empfänger von Amtszulagen (Stand 1.1.2018)

A 5	Amtszulage für Hauptwarte und Gestüthauptwärter kw	1
A 5	Amtszulage für Erste Justizhauptwachtmeister und Oberamtsmeister im Sitzungsdienst der Gerichte	2
A 6	Amtszulage im Spitzenamt für Erste Justizhauptwachtmeister	1
A 8 und A 9	Amtszulage für Straßenmeister und Oberstraßenmeister als Leiter einer Straßenmeisterei oder Autobahnmeisterei	3
A 9	Amtszulage für Oberin/Pflegevorsteher sowie Hauptstraßenmeister und im Spitzenamt für Beamte des übrigen mittleren Dienstes, Kriminalhauptwachtmeister kw	4
A 10	Amtszulage für Erste Oberin/Erster Pflegevorsteher	5
A 11	Amtszulage für Fachoberlehrer mit Funktionszusätzen	6
A 12	Amtszulage für Rektoren und Konrektoren an Schulen	7
A 13	Amtszulage für Rektoren und Konrektoren an Schulen, Sonderschuloberlehrer kw	6
A 13	Amtszulage für bestimmte Konrektoren und Seminarschulräte in künftig wegfallenden Ämtern	8
A 13	Amtszulage im Spitzenamt für Rechtspfleger und für Beamte des gehobenen technischen Dienstes	9
A 14	Amtszulage für bestimmte Beamte in herausgehobenen Funktionen an Schulen	6
A 14	Amtszulage für Professoren an einer Berufsakademie in künftig wegfallenden Ämtern	10
A 15	Amtszulage für Professoren in Ämtern als Bereichsleiter an einem Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien und berufliche Schulen) und Amtszulage für Fachberater an einem Seminar für Schulpädagogik kw	11
A 15	Amtszulage für Professoren in Ämtern als der ständige Vertreter des Direktors an einem Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien und berufliche Schulen)	12
A 15	Amtszulage für bestimmte Beamte im Schulbereich und an sonstigen Einrichtungen	6
A 15	Amtszulage für Regierungsmedizinaldirektoren	13
A 15	Amtszulage für Professoren als Studiengangsleiter an einer Berufsakademie in künftig wegfallenden Ämtern	14
A 15	Amtszulage für Professoren als Studienbereichsleiter an einer Berufsakademie in künftig wegfallenden Ämtern	15
A 16	Amtszulage für Leiter besonders großer und besonders bedeutender unterer Verwaltungsbehörden, Mittel- oder Oberbehörden sowie Leitende Regierungsmedizinaldirektoren	16
В3	Amtszulage für Rektoren einer Päd. Hochschule mit einer Messzahl von mehr als 1 000 bis zu 2 000 in künftig wegfallenden Ämtern	17
R 1 und R 2	Amtszulage für bestimmte Bad. Amtsnotare	18
R 1 bis R 3	Amtszulage für bestimmte Richter und Staatsanwälte	19
R 1 bis R 3	Amtszulage für Leiter von Gerichten mit Registerzuständigkeit	19
R 1 bis R 3	Amtszulage für Leiter von Gerichten mit Grundbuchzuständigkeit	20

Betrag zum 1. Januar 2018

- monatlich -

Buro

39,34 <sup>1)</sup>
72,55 <sup>2)</sup>
137,40 <sup>3)</sup>
292,95 <sup>4)</sup>
107,12 <sup>6)</sup>
204,09 <sup>6)</sup>
170,16 <sup>7)</sup>
115,08 <sup>8)</sup>
297,68 <sup>9)</sup>
300,04 <sup>10)</sup>
136,07 <sup>11)</sup>
340,09 <sup>12)</sup>
345,25 <sup>13)</sup>
426,95 <sup>14)</sup>
532,74 <sup>15)</sup>
228,28 <sup>16)</sup>
272,08 <sup>17)</sup>
225,66 <sup>18)</sup>
345,25 <sup>19)</sup>
172,63 <sup>20)</sup>

Hinweis: Die mit kw-Vermerk und zusätzlich mit \* versehenen Stellen werden besonders ausgewiesen und summiert. Sie sind in den Stellenzahlen der zugehörigen Bes.-, bzw. Entgeltgruppen und in den Summen enthalten.

Amtsbezeichnungen gelten - auch bei Leerstellen - jeweils in weiblicher und männlicher Form (vgl. § 2 LBesGBW).

#### 0201 Staatsministerium

Tit. FKZ Bes.Gr.			Stellenzahl	
Entg.Gr.	Bezeichnung	2017	2018	2019

#### 422 01 011 Stellenplan für Beamtinnen und Beamte

#### a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte

In Anwendung von § 17 Abs. 5 S. 3 LHO können bis zu 8 Beamtenstellen anderweitig mit außertariflich Beschäftigten besetzt werden.

Die Stellen des höheren nichttechnischen Dienstes der Bes.Gr. A14 und A15 können auch mit Beamten anderer Fachrichtungen des höheren Dienstes besetzt werden.

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können bis zu zwei Planstellen des höheren Dienstes der Kap. 0201 und 0204 vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden.

#### 1. Ministerium

	i. Willisterium			
B 10	Staatsminister und Chef der Staatskanzlei	1,0	1,0	1,0
B 9	Staatssekretär	1,0	1,0	1,0
B 6	Ministerialdirigent	5,0	5,0	5,0
В 3	Leitender Ministerialrat	5,0	5,0	5,0
B 3	Ministerialrat	12,0	12,0	12,0
	0/1/1 Stelleninhaber/in behält gem. § 22 LBesGBW für ihre/seir Person die Dienstbezüge der Bes.Gr. B 4	ne		
A 16	Ministerialrat	23,0	23,0	23,0
A 15	Regierungsdirektor	34,0	34,0	34,0
	kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 01.01.	2020 * 1,0	* 1,0	* 1,0
	kw spätestens ab 01.01.2022	* 1,0	* 1,0	* 1,0
A 14	Oberregierungsrat	12,0	12,0	12,0
	kw spätestens ab 01.01.2022	* 1,0	* 1,0	* 1,0
	kw mit Wegfall der Aufgabe	* 1,0	* 0,0	* 0,0
A 13	Regierungsrat	2,0	2,0	2,0
A 13	Oberamtsrat	21,5	23,5	23,5
	ku 5/5/5 2021 nach Bes.Gr. A 12 ( Amtsrat )			
A 12	Amtsrat	8,0	8,0	8,0
A 12	Amtsrat (T)	1,0	1,0	1,0
A 11	Regierungsamtmann	2,0	2,0	2,0
A 11	Technischer Amtmann	0,0	1,0	1,0
A 9	Amtsinspektor (R) + Amtszulage	2,0	2,0	2,0
A 9	Amtsinspektor (R)	3,0	3,0	3,0
A 9	Amtsinspektor (T)	1,0	0,0	0,0
A 8	Regierungshauptsekretär	2,0	5,0	5,0
	Summe 1. Ministr	erium 135,5	140,5	140,5
	Summ	ne kw * 4,0	* 3,0	* 3,0

Tit. FKZ Bes.Gr.		Stellenzahl		
Entg.Gr.	Bezeichnung	2017	2018	2019

/eränderung	snachweis	201	18	20	9
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
kw	( mit Wegfall der Aufgabe ) Wegfall	* -	* 1,0	* -	*.
A 13	( Oberamtsrat ) neu Transformation KFZ und Digitalisierung Verkehr und Mobilität	1,0	-	-	
A 13	( Oberamtsrat ) neu Personalverwaltung	1,0	-	-	
A 11	( Technischer Amtmann ) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 9 ( Amtsinspektor (T) )	1,0	-	-	
A 9	( Amtsinspektor (T) ) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes.Gr. A 11 ( Technischer Amtmann )	-	1,0	-	
A 8	( Regierungshauptsekretär ) neu Organisation und Arbeitsschutz	1,0	-	-	
A 8	( Regierungshauptsekretär ) neu gegen Wegfall von 2 Stellen E 6 TV-L bei Tit. 428 01	2,0	-	-	
	zus. 1. Ministerium	6,0	1,0	-	
	zus. kw	* -	* 1,0	* -	*
	bleiben	5,0	-	-	
	bleiben kw	* 0,0	* 1,0	* 0,0	* 0,0

Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	135,5	140,5	140,5
Summe kw	* 4,0	* 3,0	* 3,0

Tit. Bes.Gr.	FKZ			Stelle	nzahl	
Entg.Gr.		Bezeichnung	2017	201	8	2019
		Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte (kw)				
		1. Ministerium				
В3		Leitender Ministerialrat	1,0		1,0	1,0
		Für eine als Kanzlerin bei der Universität Heidelberg eingesetzte Beamtin.				
В3		Ministerialrat	1,0		1,0	1,0
		Für einen zur BWI beurlaubten Beamten				
A 16		Ministerialrat	2,0		2,0	2,0
		Für zwei an die Baden-Württemberg Stiftung beurlaubte Beamten				
A 15		Regierungsdirektor	1,0		0,0	0,0
		Für einen an ein Unternehmen zugewiesenen Beamten				
A 11		Regierungsamtmann	1,0		1,0	1,0
		Für eine gem. § 153b LBG-alt beurlaubte Beamtin				
		Summe 1. Ministerium	6,0		5,0	5,0
Verände	erunas	nachweis	2018	T	20	19
			Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15	5	( Regierungsdirektor ) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
		zus. 1. Ministerium	-	1,0	-	-
		bleiben	0,0	1,0	0,0	0,0
		Summe Leerstellen planmäßige Beamte/innen (kw)	6,0	1	5,0	5,0
		Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)	135,5		140,5	140,5
		Summe kw	* 4,0		* 3,0	* 3,0

Tit. FKZ Bes.Gr.			Stellenzahl	
Entg.Gr.	Bezeichnung	2017	2018	2019

428 01	011	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
		1. Ministerium			
		i. Ministerium			
15			2,0	2,0	2,0
14			1,0	2,0	2,0
13			2,0	4,0	4,0
		kw spätestens ab 01.01.2022	* 0,0	* 2,0	* 2,0
12			3,0	4,0	4,0
		kw spätestens ab 01.01.2018	* 1,0	* 0,0	* 0,0
		kw spätestens ab 01.01.2020	* 0,0	* 1,0	* 1,0
11			3,0	4,0	3,0
		kw mit Wegfall der Aufgabe ab 01.01.2019	* 1,0	* 1,0	* 0,0
10			1,0	1,0	1,0
9			17,0	18,0	18,0
8			13,0	13,0	13,0
		ku 3/3/3 nach Entg. Gr. 7 TV-L mit Ausscheiden des Stelleninhabers			
7			4,0	4,0	4,0
6			19,0	17,0	17,0
		kw spätestens ab 01.01.2018	* 1,0	* 0,0	* 0,0
5-9		Fremdsprachenassistent; -sekretär	2,0	2,0	2,0
5			5,0	6,0	6,0
		ku 3/3/3 nach Entg. Gr. 4 TV-L mit Ausscheiden des Stelleninhabers			
4		Kraftfahrer	8,0	9,0	9,0
4			2,0	1,0	1,0
		Summe 1. Ministerium	82,0	87,0	86,0
		Summe kw	* 3,0	* 4,0	* 3,0

#### 0201 Staatsministerium

Tit. FKZ Bes.Gr.			Stellenzahl	
Bes.Gr. Entg.Gr.	Bezeichnung	2017	2018	2019

ränderung	snachweis	201	8	201	9
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
14	neu Onlinekommunikation	1,0	-	-	-
13	neu Aktivitäten im Nordirak	2,0	-	-	-
kw	( spätestens ab 01.01.2022 ) neu Aktivitäten im Nordirak	* 2,0	* -	* -	* -
12	neu Aktivitäten im Nordirak	1,0	-	-	-
kw	( spätestens ab 01.01.2018 ) geänderter Vollzugszeitpunkt	* -	* 1,0	* -	* -
kw	( spätestens ab 01.01.2020 ) geänderter Vollzugszeitpunkt	* 1,0	* -	* -	* -
11	neu Betreuung politischer Gremien	1,0	-	-	-
9	von E 8 TV-L	1,0	-	-	-
8	von E 6 TV-L	1,0	-	-	-
8	nach E 9 TV-L	-	1,0	-	-
6	neu Hausdienst	1,0	-	-	-
6	Wegfall gegen Schaffung von 2 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) bei Tit. 422 01	-	2,0	-	-
6	nach E 8 TV-L	-	1,0	-	-
kw	( spätestens ab 01.01.2018 ) Wegfall	* -	* 1,0	* -	* -
5	von E 4 TV-L	1,0	-	-	
4	( Kraftfahrer ) neu	1,0	-	-	
4	nach E 5 TV-L	-	1,0	-	
11	Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	-	-	1,0
kw	( mit Wegfall der Aufgabe ab 01.01.2019 ) Vollzug des kw-Vermerks	* -	* -	* -	* 1,0
	zus. 1. Ministerium	10,0	5,0	-	1,0
	zus. kw	* 3,0	* 2,0	* -	* 1,0
	bleiben	5,0	-	-	1,0
	bleiben kw	* 1,0	* 0,0	* 0,0	* 1,0

 Summe c) Tarifliche Beschäftigte
 82,0
 87,0
 86,0

 Summe kw
 \* 3,0
 \* 4,0
 \* 3,0

Γit. F Bes.Gr.	KZ		Stelle	enzahl				
Entg.Gr.	Bezeichnung	2017	201	8	2019			
	Leerstellen für Beschäftigte							
	1. Ministerium							
5	Für eine gem. § 28 TV-L beurlaubte Beschäftigte.	0,0		1,0	1,0			
9	Für eine aus familiären Gründen beurlaubte Beschäftigte.	1,0		1,0	1,0			
9	Für eine gem. § 28 TV-L beurlaubte Beschäftigte.	0,0		1,0	1,0			
	Summe 1. Ministerium	1,0		3,0	3,0			
Veränderu	ngsnachweis	2018		201	9			
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
15	neu für eine gem. § 28 TV-L beurlaubte Beschäftigte	1,0	-	-	-			
9	neu für eine gem. § 28 TV-L beurlaubte Beschäftigte	1,0	-	-	-			
	zus. 1. Ministerium	2,0	-	-	-			
	bleiben	2,0	0,0	0,0	0,0			
	- Summe Leerstellen für Beschäftigte	1,0		3,0	3,0			
	Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	82,0		87,0	86,0			
	Summe kw	* 3,0		* 4,0	* 3,0			
	Summe Staatsministerium (ohne Leerstellen)	217,5		227,5	226,5			
	Summe kw	* 7,0		* 7,0	* 6,0			

#### 0204 Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

Tit. FKZ Bes.Gr.			Stellenzahl	
Entg.Gr.	Bezeichnung	2017	2018	2019

#### 422 01 011 Stellenplan für Beamtinnen und Beamte

#### a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte

In Anwendung von § 17 Abs. 5 S. 3 LHO können bis zu 2 Beamtenstellen anderweitig mit außertariflich Beschäftigten besetzt

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können bis zu zwei Planstellen des höheren Dienstes der Kap. 0201 und 0204 vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden.

B 9	Staatssekretär	1,0	1,0	1,0
B 6	Ministerialdirigent	1,0	1,0	1,0
B 3	Leitender Ministerialrat	2,0	2,0	2,0
B 3	Ministerialrat	1,0	1,0	1,0
A 16	Ministerialrat	4,0	4,0	4,0
A 15	Regierungsdirektor	4,0	4,0	4,0
	kw spätestens ab 01.01.2022	* 1,0	* 0,0	* 0,0
	kw spätestens ab 01.01.2023	* 0,0	* 1,0	* 1,0
A 14	Oberregierungsrat	2,0	2,0	2,0
A 13	Regierungsrat	1,0	1,0	1,0
A 13	Oberamtsrat (R)	2,0	2,0	2,0
A 12	Amtsrat (R)	2,0	2,0	2,0
A 11	Regierungsamtmann	1,0	1,0	1,0
A 10	Regierungsoberinspektor	1,0	1,0	1,0
	Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	22,0	22,0	22,0
	Summe kw	* 1,0	* 1,0	* 1,0

Veränderung	snachweis		20	18	2019		
			Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	
kw	( spätestens ab 01.01.2022 ) geänderter Vollzugszeitpunkt		* -	* 1,0	* -	* -	
kw	( spätestens ab 01.01.2023 ) geänderter Vollzugszeitpunkt		* 1,0	* -	* -	* -	
		zus. kw	* 1,0	* 1,0	* _	* -	
		bleiben	-	-	-	-	
		bleiben kw	* 0,0	* 0,0	* 0,0	* 0,0	

## 0204 Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

Tit. Bes.Gr.	FKZ			Stellenzahl	
Entg.Gr.		Bezeichnung	2017	2018	2019
		Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)			
A 15		Regierungsdirektor	1,0	1,0	1,0
		Für einen zur SPD-Fraktion beurlaubten Beamten			
		Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)	1,0	1,0	1,0
		Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)	22,0	22,0	22,0
		Summe kw	* 1,0	* 1,0	* 1,0
428 01	011	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
		1. Vertretung des Landes beim Bund			
		1.1 Verwaltungsdienst			
11			1,0	1,0	1,0
9			5,0	5,0	5,0
8			3,0	3,0	3,0
		ku 1/1/1 nach Entg. Gr. 7 TV-L mit Ausscheiden des Stelleninhabers			
7			1,0	1,0	1,0
6			3,0	3,0	3,0
5			1,5	1,5	1,5
		Summe 1.1 Verwaltungsdienst	14,5	14,5	14,5

#### 0204 Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

Tit. Bes.Gr.	FKZ				Stellenzahl	
Entg.Gr.	Entg.Gr. Bezeichnung			2017	2018	2019
		1.2 Hausdienst				
10				1,0	1,0	1,0
9		1)		4,0	4,0	4,0
8				1,0	1,0	1,0
6				2,0	3,0	3,0
5				1,0	1,0	1,0
4		Kraftfahrer		2,0	2,0	2,0
4				1,0	0,0	0,0
3				1,0	1,0	1,0
			Summe 1.2 Hausdienst	13,0	13,0	13,0

<sup>1) 2</sup> Stelleninhaber erhalten eine übertarifliche widerrufliche Zulage in Höhe von 10 % der Grundvergütung

Veränderungsnachweis	3	20	18	2019		
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	
6 von E 5	TV-L finanziert aus dem Personalausgabenbudget	1,0	-	-	-	
5 von E 4	TV-L finanziert aus dem Personalausgabenbudget	1,0	-	-	-	
5 nach E	6 TV-L	-	1,0	-	-	
4 nach E	5 TV-L	-	1,0	-	-	
	zus. 1.2 Hausdienst	2,0	2,0	-	-	
	bleiben	0,0	0,0	0,0	0,0	
	Summe 1. Vertretung des Landes beim Bund	27	.5	27,5	27,5	
	Summe c) Tarifliche Beschäftigte	27,5 27,5 49,5		27,5	27,5	
	Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen			27,5	27,5	
	Summe Landesvertretung (ohne Leerstellen)			49,5	49,5	
	Summe kw	* 1	,0	* 1,0		

#### 0208 Führungsakademie Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr.	FKZ			Stellenzahl	
Entg.Gr.		Bezeichnung	2017	2018	2019
422 01	011	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			
В3		Ministerialrat	1,0	1,0	1,0
A 16		Ministerialrat	2,0	2,0	2,0
A 15		Regierungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 13		Oberamtsrat	1,0	1,0	1,0
A 12		Amtsrat	1,0	1,0	1,0
		Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	6,0	6,0	6,0
		Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte (kw)			
A 15		Regierungsdirektor	1,0	1,0	1,0
		Für einen zur Handwerkskammer Stuttgart beurlaubten Beamten			
		Summe Leerstellen planmäßige Beamte/innen (kw)	1,0	1,0	1,0
		Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)	6,0	6,0	6,0
		Summe Führungsakademie Baden-Württemberg (ohne Leerstellen)	6,0	6,0	6,0

Einzelplan 02
Staatsministerium
Personalstellen 2018

Кар.	Bezeichnung		Planmäßige Beamtinnen und Beamte		Nichtplanmäßige Beamtinnen und Beamte			
		Т	Tit. 422 01			Tit. 422 01		
		2017	2018	2018+/-	2017	2018	2018+/-	
0201	Staatsministerium	135,5	140,5	5,0 +	-	-	-	
		4,0 kw	3,0 kw	1,0 kw -	-	-	-	
0204	Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund	22,0	22,0	-	-	-	-	
		1,0 kw	1,0 kw	-	-	-	-	
0208	Führungsakademie Baden-Württemberg	6,0	6,0	-	-	-	-	

163,5 5,0 kw

Staatsministerium

168,5 5,0 + 4,0 kw 1,0 kw -

# Staatsministerium Personalstellen 2018

Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.				ehmerinner mer (Besch					Кар.
Tit.	. 422 03		Т	it. 428 01					
2017	2018	2018+/-	2017	2018	2018+/-	2017	2018	2018+/-	
-	-	-	82,0	87,0	5,0 +	217,5	227,5	10,0 +	0201
-	-	-	3,0 kw	4,0 kw	1,0 kw +	7,0 kw	7,0 kw	-	
-	-	-	27,5	27,5	-	49,5	49,5	-	0204
-	-	-	-	-	-	1,0 kw	1,0 kw	-	
	-	-	-	-	-	6,0	6,0	-	0208
-	-	-	109,5	114,5	5,0 +	273,0	283,0	10,0 +	
-	-	-	3,0 kw	4,0 kw	1,0 kw +	8,0 kw	8,0 kw	-	

Einzelplan 02
Staatsministerium

Personalstellen 2019

#### Nichtplanmäßige Beamtinnen Кар. Bezeichnung Planmäßige Beamtinnen und und Beamte Beamte Tit. 422 01 Tit. 422 01 2019+/-2019 2019+/-2018 2019 2018 0201 Staatsministerium 140,5 140,5 3,0 kw 3,0 kw Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund 22,0 0204 22,0 1,0 kw 1,0 kw 0208 Führungsakademie Baden-Württemberg 6,0 6,0 Einzelplan 02 Staatsministerium 168,5 168,5

4,0 kw

4,0 kw

# Staatsministerium Personalstellen 2019

Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.			Arbeitne Arbeitnehr	ehmerinner mer (Besch		Gesamtzahl	der Person	nalstellen	Кар.
Tit	. 422 03		Т	it. 428 01					
2018	2019	2019+/-	2018	2019	2019+/-	2018	2019	2019+/-	
-	-	_	87,0	86,0	1,0 -	227,5	226,5	1,0 -	0201
-	-	-	4,0 kw	3,0 kw	1,0 kw -	7,0 kw	6,0 kw	1,0 kw -	
=	-	-	27,5	27,5	-	49,5	49,5	-	0204
-	-	-	-	-	-	1,0 kw	1,0 kw	-	
_	-	-	-	-	-	6,0	6,0	-	0208
-	-	-	114,5	113,5	1,0 -	283,0	282,0	1,0 -	
-	-	-	4,0 kw	3,0 kw	1,0 kw -	8,0 kw	7,0 kw	1,0 kw -	